

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 22 • Donnerstag, 28.05.2015 • Jahrgang 28

HOBBYTURNIER 2015 HILGENROTH 28.-31.05.2015



Eintritt
frei

Freitag ab 21:00 Uhr

PartyBombe
Daniela Castillo

Samstag ab 20:00 Uhr

DJ aus der Heimat

mehr Infos unter

www.ffc-hilgenroth.de

**Donnerstag
28.05.2015**

Ab 18:45 Uhr
FSG Hasselbach/Werkhausen
Grün-Weiß Birnbach
TM Marienrachdorf
TSV Immerdurst
Hocker Juniors
Borussia Immerblau

**Freitag
29.05.2015**

Ab 18:30 Uhr
HSV Helmenzen
FHC Wölmersen
ÖSTRA Niederörfen
Eichelhardter Mädchen
1. FC Faxxe
Bosschaft FC
Grill & Hopfen Freunde

**Samstag
30.05.2015**

Ab 12:30 Uhr
WHC Bettgenhausen/Seelbach
HFC Amboss-Kickers Döttesfeld
Rettungswache Altenkirchen
De Opiesetzten
FC Hillmann
HC Giesenhausen
Idsteiner Schmusis
JU Altenkirchen-Flammersfeld

Ab 15:00 Uhr
Endrunde

**Sonntag
31.05.2015**

Ab 11:00 Uhr
F-Jugend Spiel
WS Neitersen – SSV Weyerbusch

Ab 12:00 Uhr
3. Fröhshoppencup
Young Zockers
Alte Herren Ellingen
Interface Solutions
Betriebsmannschaft STA
Spritköpp



„Die wilden Kerle“

Erlebnistag in Mehren am 13. Juni

Das Kreisjugendamt Altenkirchen organisiert am Samstag, 13. Juni, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, im Wald rund um Mehren einen Erlebnistag für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren.

Frei nach der Geschichte „Wo die wilden Kerle wohnen (...da wird nicht nur gekämpft, sondern auch gespielt, gelacht und viel erlebt!)“ sind verschiedene spannende Aktionen in der Natur geplant. Einen Tag als „wilder Kerl“ oder „wilde Kerlin“ verbringen und ein großes Waldsofa und eine Kugelbahn bauen, spannende Aufgaben gemeinsam lösen und zusammen im Wald kochen - all das können die Kinder erleben. Die Teilnehmergebühr beträgt 13 Euro.

Interessierte können sich beim Kreisjugendamt unter Tel. (02681) 81-2541 oder per E-Mail unter jennifer.weitershagen@kreis-ak.de anmelden.

Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen

GROSSE STADT *aus 60.000 Holzbausteinen errichtet*



Vier Nachmittage haben jeweils zwischen 20 - 40 Kinder insgesamt 60.000 Holzbausteine zu einer großen Stadt verbaut. Die sogenannte 'HolzBauWelt' hatte die Ev. freie Gemeinde Altenkirchen vom Bibellesebund gemietet, einschließlich der Referentin Ruth Erichsen. Diese brachte den Kids vom 6. - 10. Mai die Geschichte vom Wiederaufbau der Jerusalemer Stadtmauer durch Nehemia nah. Die Holz-Bau-Tage endeten am Sonntag mit einem Familiengottesdienst. In dessen Anschluss gab es eine große "Einsturz-Aktion". Was noch folgte, war eine große Aufräum-Aktion sowie ein Mittagessen.





Jugendrotkreuzler zeigten ihr Können beim Wettbewerb

Als „Rabauken“, „Lebensretter“, „Chaos-Retter“, „Rettungssanitäter“, „MJMJB“, „Blutbande“ und „Stufe 1.2“ ging kürzlich der DRK-Nachwuchs aus dem Landkreis Altenkirchen auf Tour. 7 Jugendrotkreuz-Gruppen des DRK-Kreisverbandes Altenkirchen hatten sich auf den Weg nach Vettelschoß in die Grundschule zu den diesjährigen Jugendrotkreuz-Kreiswettbewerben der Kreisverbände Altenkirchen, Neuwied und Westerwald gemacht. Nachdem im vergangenen Jahr der Kreisverband Altenkirchen Ausrichter war, hatte nun der Kreisverband Neuwied nach Vettelschoß zum Wettstreit eingeladen. Neben den Gruppen aus dem AK-Land nahmen 6 Gruppen aus Kreis Neuwied und 3 Gruppen aus dem Westerwald teil. In der Ersten Hilfe, dem klassischen DRK-Bereich, standen Gruppen- und Einzelaufgaben an. Die Stufe-I-Kids versorgten in den Einzelaufgaben Verletzte in einem fiktiven „Zirkus“. Die richtigen Maßnahmen bei Verbrennungen des Feuerschluckers, Hilfe bei Bauchschmerzen und die richtige Lagerung einer bewusstlosen Seiltänzerin waren zu bewältigen. Schnittwunden, eine Kopfverletzung und ein Herzkreislaufstillstand warteten in der Einzelpraxis auf die Jugendlichen der Stufe II, Hintergrund waren Hilfsmaßnahmen bei einem „Rockkonzert“. In der Gruppenaufgabe fanden die Kinder der Stufe I einen Unfall beim „Baumhausbau“ Verletzte mit Wunden am Auge, Schürfwunden, Knöchelverletzungen sowie Atemnot nach einem Insektenstich am Hals vor. Die Jugendlichen der Stufe II fanden die Situation eines Verkehrsunfalles mit einem bewusstlosen Motorradfahrer, einem Autofahrer mit Herzinfarkt sowie einer Person mit starker Blutung und einem Schock vor. Im Rotkreuz-Bereich ging es um das Thema Blutspende. In Form eines Kreuzworträtsels mussten Fragen rund um die Blutspende beantwortet werden.

Der Soziale Bereich befasste sich in diesem Jahr mit dem Thema „Leben mit Beeinträchtigungen“. Um die Gruppen für das Thema zu sensibilisieren mussten alltägliche Arbeiten blind erledigt werden. Außerdem galt es ebenfalls, blind einen Weg durch einen Klassenraum zurückzulegen, während andere Gruppenmitglieder erklären und leiten durften.

Ein Werbeplakat für die eigene JRK-Gruppe wurde im Musisch-Kulturellen Bereich hergestellt.

Wie immer ging es lustig im Sport-Spiel-Bereich zu. An vier verschiedenen Stationen durften die Teilnehmer spannende Aufgaben lösen. Einen „Miteinander“-Luftballontransport, einen kniffligen Hindernisparcours, einen „Schlangenturm“ aus Bechern und Bällen sowie die Überquerung eines „Monstersumpfs“ mithilfe von Teppichfliesen galt es in der Turnhalle zu bewältigen. Als Schiedsrichter, Schminker und Verletztendarsteller fungierten Helferinnen



und Helfer aus den drei Kreisverbänden. Insgesamt waren rund 200 Rotkreuzler in Vettelschoß im und um den Wettbewerb aktiv. In der nach Landkreisen getrennten Wertung siegte aus dem AK-Land bei den Kindergruppen (Stufe I, 6 - 12 Jahre) die Gruppe „Die kleinen Rabauken“ aus Herdorf, gefolgt von „MJMJB“ aus Betzdorf. Diese beiden Gruppen vertreten die Stufe I des Kreises Altenkirchen beim JRK-Bezirkswettbewerb, der am 21. Juni in Polch stattfindet. Dorthin fahren auch die „Rettungssanitäter im Lülauto“ aus Daaden, denn sie belegten in der Altersstufe II (13 - 17 Jahre) den ersten Platz, gefolgt von der „Blutbande“ aus Wehbach. In der Altersstufe I errang Platz 3 die Gruppe „Chaos-Retter“ aus Altenkirchen, den vierten und fünften Platz die Gruppen „Die Lebensretter“ und „Stufe 1.2“ aus Daaden.



Die „Chaos-Retter“ aus Altenkirchen

Schnuppertag im Finanzamt

Die Finanzämter im Land suchen für das Jahr 2016 wieder geeignete Nachwuchskräfte. Angeboten werden eine duale Ausbildung zum/r Finanzwirt/in nach der Mittleren Reife und ein duales Studium zum/r Diplom-Finanzwirt/in (FH) nach dem Abitur bzw. der Fachhochschulreife.

Wer sich zunächst über die Chancen und die Berufsbilder informieren möchte, kann dies beim Schnuppertag für interessierte Schülerinnen/Schüler und Eltern im Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg tun. Gelegenheit dazu gibt es am 25.06.2015 im Finanzamtsgebäude in Altenkirchen, Karlstraße 10. Realschüler und Abiturienten, die 2016 ihren Schulabschluss machen, erhalten zwischen 16 und 18 Uhr einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsgebiete und den Ablauf von Ausbildung und Studium. Das Ausbildungsteam bittet um Anmeldung bis zum 19.06.2015 unter einer der folgenden Rufnummern: 02681 / 86 10 200 oder 02662 / 9452 10 546.



Senioren Info

Der Frühling hält Einzug in der DRK Tagespflege „Die Buche“

Das schöne Wetter lockte, so dass spontan der neue Grill auf dem Außengelände der Tagespflege eingeweiht wurde. Bei Würstchen, Steaks, selbstgemachten Kartoffelsalat, Baguette und verschiedenen Dips ließen es sich die Gäste schmecken.



Besonders im Rahmen der Gartenwoche gab es zahlreiche Aktivitäten rund um das Thema. Auch bei der Gartengestaltung des Eingangsbereichs legten die Gäste selbst Hand an. Neue Pflanzenkübel wurden mit Lavendel und Margeriten bepflanzt. Die Tagesgäste säten Kräuter und Blumensamen aus. Nun sind alle gespannt, wie die Pflänzchen sich in den nächsten Wochen entwickeln werden.



Aktionstag „Himbeertorte und Waldmeisterbowle“

im Theodor-Fliedner-Haus am 12. Mai

Verlockungen des Wonnemonats ließen die Bewohnerinnen des Theodor-Fliedner-Hauses an einem schönen Tag zusammen kommen. Himbeertorte und Waldmeisterbowle standen auf dem Programm. Mit viel Begeisterung wurden die Himbeeren verlesen, um anschließend die Böden damit zu belegen. Verständlicherweise fanden dabei nicht alle Früchtchen den Weg auf den Tortenboden. Diese Köstlichkeit wurde mit einer erfrischenden Maibowle abgerundet.

Rezepte von früher und Hausfrauenricks wurden ausgetauscht. Es waren sich alle einig: Nicht immer verderben viele Köche den Brei!



Neue Ausstellung **„ZUFLUCHT“** mit Bildern von Olga Martens in der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Noch bis 19. Juni zu sehen

Bis Freitag, 19. Juni, präsentiert die Kreisvolkshochschule Altenkirchen die aktuelle Ausstellung „Zuflucht“ mit Bildern von Olga Martens. Im Rahmen einer Vernissage eröffneten die Künstlerin und Bernd Kohnen von der Kreisvolkshochschule nun die Ausstellung.

„In der Zeit des wahnsinnigen Tempo habe ich das Bedürfnis, mich selber und die Mitmenschen um mich herum anzuhalten, um sie aufmerksam zu machen auf die schönen Dinge, die es Wert sind, beobachtet und sogar auf Leinwand gebracht zu werden“, betonte die Künstlerin. Circa 30 Kunstinteressenten waren zur Vernissage gekommen, um sich gemeinsam auf eine künstlerische Reise zu begeben.

Die Kreisvolkshochschule bietet Künstlerinnen und Künstlern aus der Region seit einigen Jahren die Möglichkeit, in den beiden Fluren des Gebäudes ihre Werke für sechs bis acht Wochen zu präsentieren. Interessenten können sich an die Geschäftsstelle (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) wenden.

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Gieleroth

Vom Einzelkämpfer zum Teamspieler



Im Rahmen des Abschlussprojekts der Berufspraktikantin Sarah Höhn in der Kindertagesstätte Spatzen-nest in Gieleroth haben sich sieben Kinder der Igelgruppe mit dem Thema „Team“ beschäftigt. Zunächst wurde einigen Fragen auf den Grund gegangen. Was ist ein Team eigentlich?; Wer und was gehört zu einem Team?; Spielen alle Teams Fußball?

Die Ideen hierzu wurden gesammelt, auf Bild und Plakat festgehalten. Mit verschiedenen Spielen haben die Kinder erfahren, dass man seine Ziele gemeinsam leichter und schneller erreichen

und man auch mal verlieren kann. Verschiedene Gefühle wurden dargestellt und imitiert, und durch Tau-ziehen und Ringen haben die Kinder ihre eigene und die Kraft des Partners kennenlernen können.

So wurde aktiv ein wertschätzender Umgang im Alltag gefördert, gefestigt und die Beziehungen unterei- nander intensiviert.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Altenkirchen
Westerwald

Ab 1. August 2015 bieten wir FSJ-Plätze in unseren Kindertagesstätten an:

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Einstellungsvoraussetzung:

Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht.

Dauer: 1 Jahr

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 15. Juni 2015** an die

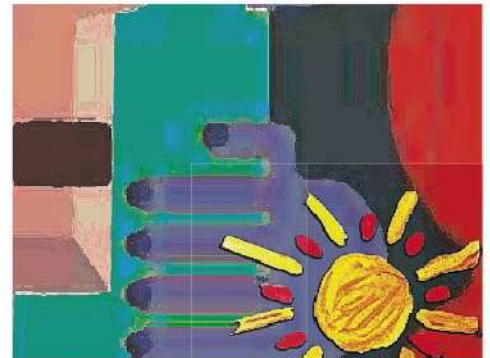
Verbandsgemeindeverwaltung
Frau Simone Thurn
Rathausstraße 13
57610 Altenkirchen (Ww.)

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frau Simone Thurn, Personalstelle, Telefon 02681 85-237

E-Mail: simone.thurn@vg-altenkirchen.de





Im Workshop wollen wir dem Mythos Maske nachspüren und versuchen zu beweisen, daß es nicht wesentlich mehr braucht als Grundmaterialien wie Wellpappe, Klebeband, Schere und Farbe um unserer selbst hergestellten Maske Leben einzuhauchen.



Sommer-Ferien-Projekte!

27.7. - 31.7.
3.8. - 7.8.

Kunst und Theater
für Kinder und
Jugendliche



Freitag, 19.6. von 17 bis 19 Uhr.
Einführung, Kennenlernen, erste Ideen
Sa., 20.6. u. So., 21.6. je von 11-15 Uhr
Kursgebühr: 60 Euro, inklusive Material



Kultur -/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Jugendkunstschule
Koblenzer Straße 5
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 98 69 44
www.jukusch-ak.de



TatWort: Bar

im Phönix Almersbach

Hier können Sie die Größen der Poetry Slam Szene live erleben.

So. 31. Mai 2015, 20:00 Uhr

Double Feature

Tilman Döring

Das ist Slam Poetry in Reinform. Manch einer soll bei seinen Texten schon mitgerickt haben, erzählt man sich. Sollte das Versmaß bei ihm mal nicht stimmen, dann nur, weil er Prosa vorträgt. Nicht nur seine jahrelange Bühnenerfahrung, sondern auch sein gutes Härchen bei der Wahl seines Haarshampoos machen ihn zu einem echten Multitalent der Kleinkunst. Ob tiefgründig poetisch oder abern komisch, bei Tilman Döring sind die Brüche vorprogrammiert, kaum einer ist so Facettenreich und man weiß nie was man bekommt, er selbst auch oft nicht. Gewiss ist: Der Pfeil, den er abschießt, trifft.

Stefan Döring

Stefan Döring ist durch und durch Poetry Slammer. Seine Texte beschäftigen sich mit den großen Themen dieser Welt, vor allem aber mit Hackfleisch, Gehäcktem und Mett.

Seine mit Spoken Word getränkten Texte werden hin und wieder durch Beatbox Performance Einlagen angereichert. Hin und wieder erzählt er auch Witze. Welchen Zweck diese Witze im Repertoire des jungen Mannes haben, könnte man bisher nicht erörtern, der allgemeinen Erheiterung tragen sie jedoch (jedenfalls meistens) nicht bei.

Erm. 8,- € / Normal 10,- €

www.tatwortbar.wordpress.com

Das Wort sei mit Euch!

PHÖNIX
Kartenvorverkauf:

Koblenzer Straße 47
57610 Almersbach
Tel. 02681.9829898

Kultur-/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.
Tel. 02681.7118

Offenes Freundschaftsangeln am 4. Juni 2015 an der Weiheranlage im Wiesental, Altenkirchen

Beginn: 7 Uhr - Ende: 12 Uhr

Startplatzauslosung: 6 Uhr

Startgeld: 15 EUR



Guter Besatz!

Anfüttern verboten!

Kein Platzwechsel

- Teilnahme nur mit Jahresfischereischein -

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Telefonische Voranmeldung bei Karlheinz Fels, Tel. 02681 5516

Angelsportverein Altenkirchen 1953 e. V.

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

**Den eigenen Tod stirbt man nur -
mit dem Tod der anderen muss man leben**

Trauercafé



**Trauer durchschreiten,
zum Leben zurück finden.**

Wer einen lieben Menschen verliert, verliert einen Teil von sich selbst. Das Leben gerät aus den Fugen. Sogar manche Freunde wenden sich vom Trauernden ab. Die Sehnsucht nach dem Verlorenen tut weh und es scheint, dass niemand es versteht und sich dafür interessiert. Mit Ihrem Leid sind Sie nicht allein. Vom selben Leid betroffene Menschen, verstehen wovon Sie reden und hören Ihnen zu. In unserem Trauercafé finden Sie in einer netten Runde bei Kaffee oder Tee ein offenes Ohr und Verständnis.

**Wir treffen uns am Samstag, 6. Juni 2015 um 15 Uhr
Im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Str. 7, Weyerbusch.**

Falls Sie noch Fragen haben wenden Sie sich bitte ans Gemeindebüro,
Tel. 02686/9872330

Wir freuen uns auf Sie!



Einladung zum *Fest der Kulturen*



in die Ev. Kindertagesstätte „Arche“, Kiefernweg 8

mit Abschluss des Landesprojekts „Jedem Kind seine Kunst“ am
Sonntag, 31.05.2015 von 11-16 Uhr

Gemeinsam mit allen Familien der „Arche“, unseren Nachbarn, Ehemaligen und allen Interessierten möchten wir ein buntes Fest feiern.

Während der Veranstaltung erwartet alle Gäste ein vielfältiges und fröhliches Programm mit Tanz, Musik, Spiel und Kreativität. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir wünschen jetzt schon allen Kindern, Familien und Gästen einen sonnigen Tag mit viel Spaß und Spiel.



Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen Juni 2015

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne Gewähr)

Do. 04. bis So. 07.06.15, Sängerfest des MGV Niederebach; anlässlich des 120-jährigem Vereinsjubiläum
Ort: Obererbach **Veranstalter:** MGV NIEDERERBACH 1895 e.V.

Do. 04.06.15, 7 Uhr: Offenes Freundschaftsangeln; **Ort:** Wiesental Altenkirchen, Altenkirchen,
Veranstalter: ASV Altenkirchen 1953 e. V - Kölnerstr. 9, 57610 Altenkirchen

Sa. 06.06.15, 19 Uhr: Lichterfest in Mehren; Feuerwerk. Musik und romantische Atmosphäre
Ort: Ortskern Mehren **Veranstalter:** Ortsgemeinde Mehren und ansässige Vereine

Mi. 10.06.15, 14 Uhr: Wandern im Altenkirchener Westerwald; Halbtagswanderung - mit Wanderführer Franz Weiss **Ort:** im Umkreis von 25 km ab Altenkirchen **Veranstalter:** Westerwaldverein Fluterschen, Kontakt: 02681-3261

Mi. 10.06.15, 20 Uhr: Regenwaldschutz; Beispiele für konkretes Handeln
Ort: Seminarraum im GustItalia, Rathausstr. 8, Altenkirchen **Veranstalter:** Eine-Welt-Gruppe e.V. und NABU Altenkirchen

Do. 11.06.15, 19 Uhr: Der Herr Rück macht Sachen! – Geschichten über die Liebe ; Lesung mit Martin Rück
Ort: Regionalladen UNIKUM Bahnhofstraße 26, Altenkirchen **Veranstalter:** Martin Rück, Ingelbach

Sa. 13. + So. 14.06.15, jeweils 9.30 Uhr: Offene Gartenpforte 2015
Ort: Gartenpforte Kriegershofer Straße 2, Fiersbach **Veranstalter:** Kerstin Fischer und Carsten Schmidt , Fiersbach

Sa. 13.06.15, 13 Uhr: Fest am Bismarckturm; mit Entzündung des Tumfeuers
Ort: Bismarckturm Bergstraße, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein Bismarckturm Altenkirchen e.V.

So. 14. + 28.06.15, jeweils 11 Uhr: Offene Gartenpforte 2015 **Ort:** Gartenpforte Goldwiese 7, Eichelhardt
Veranstalter: Familie Pohlscheidt, Eichelhardt

So. 14. + 28.06.15, jeweils 11 Uhr: Offene Gartenpforte 2015 **Ort:** Gartenpforte Auf den Eichen 1, Obererbach
Veranstalter: Familie Schumacher, Obererbach

Mi. 17., Mo. 22., Di. 23. + Mi. 24.06.15, jeweils 20 Uhr Theater „Früher war alles besser“
Ort: Wiedscala Neitersen **Veranstalter:** Milena Wolf mit der „Linus-Crew“

Mi. 17.06.15, 16 Uhr: Phänomen Honigbiene; Vortrag "Produkte aus dem Bienenvolk"
Ort: Honneroth - Feba Turnhalle Heinestr. 5, Altenkirchen **Veranstalter:** LandFrauenverband Altenkirchen

Mo. 22.06.15, 16 Uhr: Leichte Sommerküche; Bürgermeister-Raiffeisenschule Weyerbusch
Ort: Bürgermeister-Raiffeisenschule (Grundschule) Schulstr., Weyerbusch **Veranstalter:** LandFrauen Bezirk Weyerbusch

Di. 23.06.15, 20 Uhr: Solidarische Landwirtschaft – Ein Konzept der Zukunft;
Ort: Landjugendakademie Altenkirchen Dieperzbergweg 13 - 17, Altenkirchen **Veranstalter:** Haus Felsenkeller, Altenkirchen

Fr. 26.06.15, 14 Uhr: Wir flechten aus Weide; Rankhilfe, Schalen und/oder Vogelhäuschen
Ort: Dieperzen - Iris Scheune Dorfstr. 6a, Altenkirchen **Veranstalter:** LandFrauenverband Altenkirchen

Fr. 26.06.15, 15 Uhr: Erdbeeren satt Dorftreff in Werkhausen **Ort:** LandFrauen Weyerbusch Dorfstr., Werkhausen,
Veranstalter: LandFrauen Bezirk Weyerbusch

Sa. 27.06.15, 8.30 Uhr: Ganztags-Wanderungen im Altenkirchener Westerwald - mit Wanderführer Adolf Seiler; Kontakt und Anmeldung unter: 02681-4325 **Veranstalter:** Westerwaldverein Fluterschen e.V.



Frisch wie der Wind.

weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.derwunderwald.de



Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärzte

Samstag/Sonntag, 30./31. Mai 2015

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifpreisen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727

Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114

dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488

Service-Fax 069/3107-3710

EnergieNetz Mitte GmbH

Flachsweg 6, 57537 Wissen 02742/913080

Internet: www.EnergieNetz-Mitte.de

E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) 0800-3250532

Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) 0800-3410134

■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsldorf,

57518 Alsldorf 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen
und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG,
53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettensen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888.

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Störungen der Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen
unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die
sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656

Köln Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Köln Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Men-
schen

und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax: 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Nachruf

Am 15. Mai 2015 verstarb im Alter von 63 Jahren

Heinz-Walter Henn aus Helmenzen

Der Verstorbene war von 1989 bis 2004 Ratsmitglied im Ortsgemein-
derat der Ortsgemeinde Helmenzen. Von 2004 bis 2014 stand Herr
Henn als Ortsbürgermeister seiner Heimatgemeinde vor.

In den langen Jahren seiner Tätigkeit hat sich der Verstorbene stets
für die Belange der Ortsgemeinde eingesetzt. Durch sein freundliches
und hilfsbereites Wesen erwarb er sich die Anerkennung und Wert-
schätzung der Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden die Erinnerung an
Herrn Henn in Ehren halten.

Altenkirchen, im Mai 2015

Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

in Vertretung Heinz Düber
Erster Beigeordneter

Ortsgemeinde
Helmenzen

Klaus Schneider
Ortsbürgermeister

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen
 ... am Montag, 1. Juni 2015, 17.45 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod
 ... am Freitag, 29. Mai 2015, 19 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch
 ... am Freitag, 5. Juni 2015, 19 Uhr (Übung)



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Aus den Gemeinden



Almersbach

■ Almersbacher Treff

Alte Fotos von Almersbach gesucht!

Hans-Helmut Schürg (ehemaliger Almersbacher und Produzent des Videos über Almersbach) möchte gerne, angeregt durch den letzten Almersbacher Treff, eine Dia-Show mit Bildern aus Almersbach machen.

Deshalb wäre es schön, wenn alle, die alte Bilder von Almersbach haben, sei es von den Menschen, den Gebäuden oder der Landschaft, uns diese zur Verfügung stellen könnten.

Hans-Helmut wird die Bilder einscannen und hundertprozentig zurückgeben. Und im Sommer, spätestens im Herbst wird die Dia-Show fertig sein, und wir werden sie im Rahmen eines Almersbacher Treffs vorstellen.

Die Bilder können bis Ende Juni bei mir abgegeben werden, ich bin aber auch gerne bereit, sie abzuholen.

Wir hoffen auf rege Beteiligung! Adelheid Braun, Tel. 3582

Wanderung zu Winzer Eller

Wir laden alle Almersbacher Männer, Frauen und Kinder zu einer Wanderung nach Schöneberg ein. Am 6. Juni starten wir um 15 Uhr an der ehemaligen Schule in Almersbach. Durch das schöne Wiedtal geht es dann nach Schöneberg zu Winfried Eller's Weinstübchen. Der Winzer im Nebenberuf stellt selbst Apfel-, Weiß- und Rotweine her und bietet sie zur Verkostung an.

Wir bitten um Anmeldung bei Adelheid Braun, Tel. 02681-3582, bis zum 3. Juni.

Der Treff am 3. Juni fällt aus.

Berod

■ Mobiler Dorfladen steht freitags am Bürgerhaus

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,
 ab Freitag, 29. Mai 2015, steht der Mobile Dorfladen des Westerwälder Frischdienst wöchentlich von 13 Uhr bis 13.30 Uhr auf unserem Bürgerhaus-Parkplatz und hält alle notwendigen Lebensmittel zum Verkauf bereit.

Petra Kurz ist bemüht, sich um eine Lebensmittelversorgung im Ort zu kümmern. Sie bietet in diesem Zusammenhang auch den persönlichen Hausbesuch an.

Hierzu möchten sich bitte die Bürgerinnen und Bürger bei der Ortsbürgermeisterin melden, die von diesem Angebot Gebrauch machen möchten, um den Erstbesuch zu organisieren (Tel. 0176/50102408).



Es wäre schön, wenn durch den mobilen Dorfladen die Versorgung der Bürger im Ort dauerhaft gesichert werden könnte.

Ein weiterer Schritt für „Unser Dorf hat Zukunft“ würde hiermit erfüllt.
Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Busenhausen

■ Einweihung „Wöschhoisjen“ am 31. Mai 2015



Programm:

- 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Zeidler
Kirchenband, Chorgemeinschaft Busenhausen
Kettenhausen
- 11.30 Uhr Offizielle Einweihung
Grußworte der Ehrengäste
- 12.30 Uhr Mittagessen vom Grill
- 13.00 Uhr Buntes Programm der Kita für Kinder jeden Alters
- 14.30 Uhr Darbietungen der Singgemeinschaft Busenhausen und der Kindertagesstätte Busenhausen „Haus der kleinen Freunde“
- 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen
Viel Zeit zum Schwätzen, Schauen und Genießen!
Die Ortsgemeinde lädt alle großen und kleinen Bürger/innen herzlich ein dabei zu sein.

Bekanntmachung

■ Wöschhoisjen

Wir treffen uns am Freitag, 29. Mai, um 15 Uhr, um noch mal zu reinigen und die restlichen Haushaltsgegenstände einzuräumen. Der Festaufbau beginnt am Samstag um 10 Uhr und am Sonntag um 9 Uhr.

Wäre schön, wenn viele helfen könnten.

Danke, herzliche Grüße

Erika Hüsck

Forstmehren

Der Ortsgemeinderat tagte am 15. April 2015

Erster Beratungsgegenstand war die Instandsetzung von Feldwegen. Zwei Feldwege in der Gemarkung Forstmehren in Flur 12 und 13 sollen abschnittsweise instand gesetzt werden.

Für Unterhaltsmaßnahmen stehen im Haushalt 2015 derzeit 1.000 € zur Verfügung.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 9.500 €.

Der Auftrag zur Instandsetzung zweier Abschnitte der Feldwege wurde laut einstimmigem Beschluss an die Firma Müller Tiefbau zum Betrag von ca. 9.500 € (laut vorläufiger Kostenschätzung) vergeben. Der überplanmäßigen Ausgabe wurde zugestimmt.

Unter Punkt 2 standen folgende Anträge von Ratsmitgliedern:

· Der Antrag an den Ortsbürgermeister „Wohnmobil Mehrbachstraße“ soll auf Vollzug der Behörde geprüft werden.

· Es wurde ein Antrag auf die Durchführung bzw. Einhaltung der Straßenreinigungspflicht gestellt.

Unter Punkt Verschiedenes wurde angeregt, dass der Bauhof ein Rohr am Kuhweg, Haus Nr. 48, oberhalb des Hauses von Familie Müller, prüfen bzw. spülen soll.



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Hilgenroth für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

vom 18. Mai 2015

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2015	Haushaltsjahr 2016
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	265.630 EUR	268.490 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	287.490 EUR	294.440 EUR
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	- 21.860 EUR	- 25.950 EUR
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	244.990 EUR	250.290 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	240.740 EUR	251.490 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	4.250 EUR	- 1.200 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.000 EUR	1.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	21.000 EUR	71.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 20.000 EUR	- 70.000 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	15.750 EUR	71.200 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	15.750 EUR	71.200 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	261.740 EUR	322.490 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	261.740 EUR	322.490 EUR
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	- 15.750 EUR	- 71.200 EUR
§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für verzinste Kredite auf	0 EUR	0 EUR

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten,

werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das

Haushaltsjahr 2015	Haushaltsjahr 2016
--------------------	--------------------

wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe

(Grundsteuer A) 330 v. H. 330 v. H.

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) 370 v. H. 370 v. H.

2. Gewerbesteuer 380 v. H. 380 v. H.

3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden

für den ersten Hund 40 EUR 40 EUR

für den zweiten Hund 60 EUR 60 EUR

für jeden weiteren Hund 60 EUR 60 EUR

§ 5 Eigenkapital

Eigenkapitalquote:

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2010 476.861 EUR 55 %

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011 489.812 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012 505.344 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2013 504.008 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2014 514.078 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2015 noch zu ermitteln noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2016 noch zu ermitteln noch zu ermitteln

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als 2.000 EUR 2.000 EUR überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 0 EUR 0 EUR sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Hilgenroth, 18. Mai 2015

Ortsgemeinde Hilgenroth

Monika Otterbach

Ortsbürgermeisterin

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 1. Juni 2015, bis Mittwoch, 10. Juni 2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindevverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Hilgenroth, 18. Mai 2015

Ortsgemeinde Hilgenroth

Monika Otterbach

Ortsbürgermeisterin



Kettenhausen

Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 30. März 2015

Zu Beginn der Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat mit dem Spielplatz:

- Die Einzelheiten hinsichtlich der Anschaffung einer Seilbahn wurden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung erörtert.

- Die Pflasterung der Feuerstelle ist in der Zwischenzeit erfolgt.
- Der Sand auf dem Bolzplatz soll noch optimaler verteilt werden.
- Anschließend informierte Ortsbürgermeister Krauskopf den Rat wie folgt:
- Mit Schreiben vom 19.02.2015 hat die Kreisverwaltung Altenkirchen - Kommunalaufsicht - die Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Kettenhausen für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 genehmigt.
- Die Arbeitsgruppe Demografiescheck Altenkirchen hat erste Ergebnisse für die Handlungsfelder „Wohnformen für ältere Menschen“, „Gesundheitsvorsorge“ und „Innenentwicklung und Flächenmanagement“ präsentiert. In der Bestandsaufnahme der Mitbürger - sechzig Jahre und älter - in der Verbandsgemeinde Altenkirchen wurde ein durchschnittlicher Anteil dieser Altersgruppe von 27 % ermittelt. Die Ortsgemeinde Kettenhausen liegt mit einem Anteil von 16 % dank ihrer vielen jungen Familien weit unter diesem Schnitt.
- In den Gemeindestraßen sollen einige verblasste Schilder ausgetauscht werden.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde folgendes erörtert:

- Für die Planung des Dorfausflugs am Samstag, 25.07.2015, hat sich ein Team gebildet. Dieses wird in der nächsten Ratssitzung Näheres bekannt geben.
- In den Navigationssystemen erscheint in Kettenhausen die Straßenbezeichnung „Auf der Bitze“. Da es keine Straße mit dieser Bezeichnung gibt, wird die entsprechende Stelle darüber in Kenntnis gesetzt.



Kraam

■ Rock am Grill in Kraam

Bei einem Wetter, welches nicht besser hätte sein können, mit lauter gut gelaunten Leuten und stimmungsvoller Musik war das erste „Rock am Grill“ ein voller Erfolg. Mit Beginn um 11 Uhr kamen schon die ersten Wander- bzw. Fahrgruppen, was bis in die späten Nachmittagstunden nicht endete. Bei frisch gegrillten Steaks und Würstchen sowie Pils vom Fass gab es jede Menge Spaß und gute Gespräche. Die Kinder und auch so mancher Erwachsene vergnügten sich auf dem Bolzplatz, und auch das Wettnageln auf dem Hauklotz fand reges Interesse. Alles in allem fand die Veranstaltung des Open-Air-Teams und des Fördervereins Zuspruch bei Klein und Groß. Ein Dank an alle Gäste für die harmonische Feier und natürlich an all die fleißigen Helfer, die vor, während und auch nach der Veranstaltung ihre Zeit geopfert haben, alles auf die Beine zu stellen und zu organisieren!



Michelbach

■ Wandertag am 04.06.2015

Ich möchte hiermit nochmals daran erinnern, dass Abgabetermin der Anmeldungen für den diesjährigen Wandertag Freitag, der 29.05.2015, ist. Aus organisatorischen Gründen bitte ich diesen Termin unbedingt einzuhalten.

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen



„Erlebter Frühling“

Am Sonntag, 31. Mai, geht es weiter mit dem „Erlebten Frühling“. Diesmal werden wir mit allen Interessierten ein eigenes Herbarium - eine Sammlung von getrockneten Pflanzen - anlegen.

Dazu werden wir rund um den Bauwagen Pflanzen, Blätter und Kräuter sammeln und anschließend pressen. Außerdem werden wir auch schon einige bereits vorher gepresste Pflanzen aufkleben.

Beginn um 14 Uhr

Bis dahin, Euer Bauwagenteam

■ Appell an alle Hundehalter

Es vergeht kaum eine Woche, wo keine Beschwerden bezüglich der Hundehaltung in Obererbach bei mir eingehen. Wer einen Hund hält, der dokumentiert damit auch seine Tierliebe. Dabei dürfte es doch allen Tierliebhabern nicht schwerfallen, Verständnis für die Mitmenschen und die Natur aufzubringen.

Wie sehen die Beschwerden vieler Bürgerinnen und Bürger aus?

1. Viele Hundehalter lassen ihre Hunde frei laufen, sei dies im Ortszentrum oder im Außenbereich. Dabei muss man wissen, viele Menschen haben Angst vor Hunden, insbesondere vor größeren. Besonders Hundehalter mit angeleinten Hunden fürchten sich vor Übergriffen anderer, freilaufender Hunde. Spaziergänger fühlen sich im Bereich unserer Ortsgemeinde nicht mehr wohl und haben Angst.
2. In jeder Ortsgemeinde gibt es sogenannte Jagdbezirke, die für die Jagd freigegeben sind. Diese Flächen werden von den Eigentümern oftmals verpachtet, so auch in Obererbach. Der Jagdpächter bezahlt hierfür einen respektablen Betrag, der zum großen Teil für den Wirtschaftswegebau im Dorf verwendet wird. Freilaufende Hunde stören oftmals die Jagd und mindern somit auch den Jagdwert. Darüber hinaus werden die Waldtiere in ihrer vertrauten Umgebung sehr gestört und Hunde hetzen diese Tiere. Ich appelliere nachdrücklich, Hunde nur angeleint im Wald auszuführen.
3. Viele landwirtschaftliche Parzellen sind in unserem Dorf verpachtet. Die Landwirte ärgern sich zu Recht darüber, wenn Hunde auf Wiesen und eingesäten Flächen frei herumlaufen. Auch hier bitten wir, auf unsere Landwirte Rücksicht zu nehmen und die Hunde nicht frei laufen zu lassen.
4. Hundehalter führen ihre Hunde oftmals auf öffentliche Flächen, damit sie dort ihre Notdurft verrichten können. Es handelt sich hierbei um Flächen, die durch die Gemeinde regelmäßig gemäht oder sonstwie gepflegt werden (Rund um den Erbacher Weiher, entlang der Hilgenrother Straße Richtung Bahnhof - beidseitig-, Festplatz, Bushaltestelle, Kinderspielplatz). Dies bitten wir umgehend zu unterlassen. Alle Hundehalter werden nachdrücklich gebeten, den Hundekot mit entsprechenden Tüten aufzusammeln und zu Hause im Müll zu entsorgen.

Es ist mir bekannt, dass viele Hunde als Familienmitglied betrachtet werden, um so unverständlicher ist es, dass viele (nicht alle) Hundehalter sehr intolerant gegenüber anderen sind. Ich bitte eindringlich darum, Hunde im Ort und im Außenbereich anzuleinen und keine Hunde unbeaufsichtigt zu lassen.

Bitte erspart es der Ortsgemeinde, mit Anzeigen an uneinsichtige Hundehalter zu reagieren oder durch die Erhöhung der Hundesteuer die Haltung eines Hundes zu erschweren. Wirkliche Hundeliebhaber, die ordnungsgemäß ihre Hunde halten wären, dann sicherlich die Leidtragenden.

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

Oberirschen

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 29. April 2015

Ortsbürgermeister Wilfried Stahl informierte den Ortsgemeinderat zunächst über:

- die Anschaffung eines Anhängers für den Rasentraktor.
- die Anpassung der monatlichen Abschlagszahlungen der Konzessionsabgaben.
- ein Dankschreiben des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Bezirksverband Koblenz für die Unterstützung bei der jährlichen Haus- und Straßensammlung.
- die Abrechnung des Wirtschaftswegebaus in der Ortsgemeinde Oberirschen von 10.890,25 € für das Jahr 2014.

· die Erteilung des Auftrags für die Pflege der Rigolenfläche in Oberirsen, Ortsteil Marenbach, an die Westerwald-Werkstätten GmbH Mittelhof-Steckenstein. Die Verbandsgemeinde wird die Erteilung des Auftrags durchführen.

Anschließend stimmte der Rat der Annahme einer vom Ortsbürgermeister eingeworbenen Zuwendung zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe einstimmig zu. Entsprechend der neuen gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme der Angebote der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Unter Punkt 4 stimmten die Ratsmitglieder dem Erlass der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen (Erschließungsbeitragssatzung) der Ortsgemeinde Oberirsen zu.

Des Weiteren wurde der Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer beschlossen.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt wurde die Erste Nachtrags Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen. Diese wurde erforderlich, da für gefährliche Hunde erstmals ein gesonderter, d. h. erhöhter Steuersatz festgesetzt werden soll.

Alle drei Satzungen werden in einer der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Ferner erfolgte die Auswertung der Ortsbegehung vom 11.04.2015. Das Protokoll über die festgestellten Mängel lag den Ratsmitgliedern vor. Die Seitenstreifen der festgelegten Straßen und der Gehweg wurden inzwischen abgeschoben. Nach eingehender Beratung wird folgender Beschluss gefasst: Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, die im Protokoll aufgeführten kleineren Mängel, wie z.B. Verkehrssicherungspflichtige Maßnahmen mit der Bauverwaltung aufzunehmen und ausführen zu lassen. Außerplanmäßige Haushaltsmittel sind für größere Maßnahmen bereitzustellen und mit dem Ortsgemeinderat nach Bedarf abzustimmen. Über die Ausführungen wird in den nächsten Ratssitzungen berichtet.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

· Ortsbürgermeister Stahl bedankte sich bei den Mitwirkenden der Obstbaumpflanzaktion und der Wald- und Flursäuberung.

· Die vom TÜV beanstandeten Mängel an den Kinderspielplätzen sind vom Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung behoben worden.

· Auf die am 15.04.2015 stattgefundene Unfallverhütungsveranstaltung für Gemeindeglieder durch TÜV Mitarbeiter wird nochmals hingewiesen. Der Besuch dieser Veranstaltung zur Unterweisung über Gefahren im Umgang mit den Geräten ist notwendig. Die Ortsgemeinde befindet sich in der Rolle des Arbeitgebers und muss ihren daraus erwachsenden gesetzlichen Pflichten nachkommen. Weiterhin muss die Ortsgemeinde auch die entsprechende Sicherheitsausrüstung bereitstellen. Darüber hinaus muss die Ortsgemeinde für alle in diesem Rahmen anfallenden Tätigkeiten Gefährdungsanalysen und Sicherheitsbelehrungen durchführen, wobei diese zu protokollieren sind. Ein entsprechendes Formular wird durch den TÜV erstellt, welcher diesbezüglich von der Verbandsgemeinde beauftragt wurde. Der Ortsbürgermeister wird sich über den augenblicklichen Stand dieser Entwicklung in der nächsten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung informieren.

· Dem Bauhof der Verbandsgemeinde wurde der Auftrag für die Beschilderung der Wirtschaftswege erteilt.

· Die Wirtschaftswege wurden abgeschoben.

· Die Firma Müller Tiefbau GmbH, Wiesenstraße 7, 57612 Hemmelzen, hat der Ortsgemeinde ein Angebot für auszuführende Reparaturarbeiten an Wiesenwegen und geschotterten oder asphaltierten Feldwegen übermittelt. Es besteht noch Klärungsbedarf bezüglich des Einsatzes von Recycling-Material; hier muss noch eine Bescheinigung eingeholt werden.



Rettersen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 22. April 2015

Unter Punkt 1 der Tagesordnung stand die Auftragsvergabe zur Deckenerneuerung zweier Straßen an. Die Baumaßnahme „Sanierung der Deckschicht auf Teilstücken ‚Hahner Straße‘ sowie ‚Witthcker Weg‘“ war öffentlich ausgeschrieben worden. Günstigster Anbieter war die Firma Walter + Radke, Puderbach. Deren Angebot ist wirtschaftlich und angemessen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 18.500 €. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Rettersen in ausreichender Höhe zur Verfügung. Somit wurde der Auftrag für die oben aufgeführten Arbeiten an die Firma Walter + Radke, Puderbach, zu einem Betrag von 15.461,08 € vergeben.

Nächster Gegenstand der Beratungen war die Gemeindestraße „Neuer Weg“. In der Ratssitzung vom 25. Februar 2015 wurde während der Sitzung in der Einwohnerfragestunde ein Umänderungsantrag im unteren Bereich des Neuen Weges mit anhängender Unterschriftenliste übergeben. Zum damaligen Zeitpunkt wurde zugesagt,

dass sich mit der Materie zeitnah beschäftigt wird. Die Sachlage wurde fachmännisch, d. h. mit Herrn Dipl.-Ingenieur Thiel, im Rahmen eines Ortstermins besichtigt. Das Ergebnis der fachlichen Prüfung lag nun vor. Der Vorsitzende erklärte hierzu folgendes:

Im Jahr 2002 wurde im Ortsteil Rettersen mit der Neuverlegung eines Abwasserkanals und dazugehörige diverse Erneuerung begonnen und durchgeführt. Hierbei wurden auch die Anwohner am Neuen Weg angeschlossen. Im Zuge der Wiederherstellung der Straßenoberfläche erfolgte ein Ortstermin mit allen zuständigen Stellen. Dabei musste unter anderem auch die Anbindung an die K 27 geklärt werden. Es galt, drei wesentliche Punkte zu beachten:

1. Es ist ein natürliches Gefälle von ca. 8,5 % vorhanden.
2. Ein kompletter Ausbau mit entsprechenden Umlagen war nicht geplant.

3. Das Regenwasser ist, soweit möglich, von der K 27 fernzuhalten. Nach Abwägung aller Gesichtspunkte blieb die heute noch bestehende Version einer leicht vertieften Rinne mit seitlichem Einlauf als geeignet übrig. Dies wurde auch einstimmig vom Ortsgemeinderat so gesehen.

Aufgrund des eingereichten Umänderungsantrags wurde ein Ortstermin mit Herrn Dipl.-Ingenieur Thiel von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen durchgeführt. Aus seiner Sicht ist die vorhandene Rinne nicht zu beanstanden und entspricht auch noch den heutigen Standards. Unabhängig davon ist er gebeten worden, die Kosten für eine bauliche Änderung der bestehenden Anlage in eine aus Guss bestehende Rinne zu ermitteln. Diese summieren sich durch verstärkte Gründungsmaßnahmen und den Einbau zusätzlicher Bordsteine auf ca. 8.000 bis 10.000 €.

Der Rat beschloss in dieser Sitzung nun einstimmig, dass das Ansinnen abgelehnt wird. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, den Winterdienst auf die Besonderheit hinzuweisen. Der Neue Weg ist in Zukunft immer vorrangig zu befahren und abzustreuen. Des Weiteren wird ein sogenannter „Streukasten“ mit üblichen Streumitteln aufgestellt. Der Vorsitzende wurde ermächtigt, entsprechende Angebote einzuholen und die Aufstellung zu veranlassen.

Unter Punkt Verschiedenes unterrichtete Ortsbürgermeister Schmidt den Rat über folgendes:

- Es wurde wieder einmal eine erfolgreiche Flursäuberungsaktion gemeinsam mit der Nachbargemeinde Fiersbach durchgeführt. Der Abschluss fand in der Garage der Familie Heuten statt. Gesponsert wurde die Aktion vom Jagdpächter.

Der Vorsitzende richtete seinen herzlichen Dank an alle, die daran teilgenommen haben.

- Die Projektgruppe „Kinder“ veranstaltete ein Osterbasteln. Ca. 20 Kinder nahmen daran teil. Auch hier galt es, den Organisatorinnen zu danken.

- Ein voller Erfolg war auch wieder die Häckselaktion. Leider wurden in diesem Jahr sehr viele Kleinteile aus dem Garten oder der Blumenhecke entsorgt. Diese Materialien können nicht gehäckselt werden.

- Der Mitarbeiter des Bauhofs hat mit der Grabenfräse alle wichtigen Gräben ausgefräst. Die Arbeiten wurden ordnungsgemäß durchgeführt.

- Die Mädels von der Gruppe „Senioren - Aktiv“ haben die Sache voll im Griff. Es fand bereits in diesem Jahr die vierte Veranstaltung statt. Gleichzeitig besteht die erfolgreiche Truppe nunmehr bereits seit drei Jahren. Dies ist eine tolle Sache und zeigt, dass das Dorf aktiv ist.

- Leider muss immer wieder auf die Hundehalter zugegangen werden, damit ihre Hunde nicht einfach auf den Wiesen, Plätzen und Wegen ihre Geschäfte hinterlassen. Mit einem entsprechenden Schreiben in den Bekanntmachungskästen sowie im Mitteilungsblatt wird darauf nochmals hingewiesen.

- Kartierung des Gebäudeleerstandes

- Zur Sanierung des Bolzplatzes wurden mehrere Firmen angesprochen. Es wurde jedoch nur ein Angebot abgegeben. Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit wurde die Maßnahme einstimmig auf das nächste Frühjahr verschoben.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde das Thema „Neuer Weg“ erneut erörtert und insbesondere der Wasserabfluss nach Starkregen beanstandet. Der Ortsgemeinderat wird sich der Sache im Rahmen einer Ortsbegehung annehmen.

Ferner wurde darauf hingewiesen, dass die Verkehrszeichen „30 km/h plus Kinder“ am Spielplatz und das Bushaltezeichen am „Fiersbacher Weg/Neuer Weg“ lose sind und neu im Boden verankert werden sollten.



Sörth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 28. Mai 2015, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Umgestaltung Friedhof
2. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2015 Gemäß § 17 GemH-VO
3. Anschaffung eines Mähgeräts
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Weyerbusch

Neuer Glascontainer-Stellplatz

Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger von Weyerbusch, hiermit gebe ich bekannt, dass der Glascontainer aus dem Bleichweg nun im Gewerbegebiet Unter den Eichen steht.



Es gibt also weiterhin zwei Glascontainer in Weyerbusch. Parkplatz Hotel Sonnenhof und im Gewerbegebiet „Unter den Eichen“.

Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
29.05.2015	Valentina Hermann.....77 Jahre
29.05.2015	Hans Majewski.....74 Jahre
29.05.2015	Heinrich Schoo.....77 Jahre
29.05.2015	Frieda Tomkin.....77 Jahre
30.05.2015	Günter Brachthäuser.....71 Jahre
30.05.2015	Maria Gonzalez Sedeno.....77 Jahre
01.06.2015	Heideloire Richter.....73 Jahre
01.06.2015	Elfriede Wohlfahrt.....88 Jahre
03.06.2015	Alexander Brenner.....76 Jahre
04.06.2015	Elisabeth Benke.....79 Jahre
04.06.2015	Karl Kämpfer.....82 Jahre
04.06.2015	Gertrud Schäfer.....74 Jahre
Berod	
02.06.2015	Renate Müller.....75 Jahre
Eichelhardt	
03.06.2015	Erika Weller.....84 Jahre
Fluterschen	
01.06.2015	Erwin Bergisch.....81 Jahre
04.06.2015	Christine Seiler.....80 Jahre
Helmeroth	
02.06.2015	Anneliese Thiel.....76 Jahre
Heupelzen	
03.06.2015	Arnold Eichelhardt.....73 Jahre
Hirz-Maulsbach	
02.06.2015	Erika vom Bruch.....82 Jahre
Ingelbach	
02.06.2015	Hannelore Scholler.....77 Jahre
Kircheib	
31.05.2015	Hans Gentner.....78 Jahre
Neitersen	
29.05.2015	Hans Rütt.....72 Jahre
01.06.2015	Karl Roth.....79 Jahre
Oberirschen	
31.05.2015	Günter Stöber.....78 Jahre
02.06.2015	Frank-Dieter Ebert.....73 Jahre
Oberwambach	
30.05.2015	Emma Baldus.....91 Jahre

Sörth

- 04.06.2015 Walter Krug.....75 Jahre
Weyerbusch
 04.06.2015 Adolf Anders.....76 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- Emely Boche, Ölsen
- Lisa-Marie Boche, Ölsen
- Mia Neumann, Kettenhausen
- Noel Neumann, Kettenhausen
- Paul Maximilian Fuchs, Busenhausen
- Leon Maier, Almersbach
- Bela Mies, Hilgenroth

Eheschließung:

Andreas Pape und Manuela Schwanbeck, Ingelbach

Sterbefälle:

- Anna Therese Behr, Helmeroth
- Luciano Diego Lanvermann, Birnbach
- Heinz Walter Henn, Helmenzen
- Kurt Krug, Altenkirchen
- Gertrud Neubacher, Mehren

Sonstige Mitteilungen

Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) . Tel. 02681/70972
 Internet: www.buecherei-ak.de



Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Freitag geschlossen

Sonderausstellung

Die Bücherei feiert das 70-jährige „Pippi-Jubiläum“ mit einer kleinen Sonderausstellung.

„Frauen und Rente: Was ist wichtig?“



Informationsveranstaltung in Koblenz: „Frauen und Rente: Was ist wichtig?“ Die soziale Absicherung von Frauen, Babypause, Teilzeitarbeit und Minijobs, die Pflege von Angehörigen oder die ergänzende Altersvorsorge sind Themen einer Informationsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz am 16. Juni, um 16.30 Uhr in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0261 98816-0, Fax 0261 98816-60 oder E-Mail aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 – 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 – 12 Uhr Markttag-Frühstück; 11.30 – 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 – 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 17.15 – 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 – 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis
 Freitag: 10 – 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 10 – 12 Uhr Näh-Café; 15 – 17 Uhr Interkulturelle Kontaktgruppe junger Frauen mit Frau Cheko; 15.30 – 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin-Luther Saal; 15.30 – 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café
 Samstag: 9 – 13 Uhr Weight Watchers
 Montag: 10 – 12 Uhr Tagesstätte; 14 – 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 – 17 Uhr Beratung von Menschen in Seelischen Krisen; 17.30 – 19 Uhr Abendbrot am Montag; 19.30 – 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige
 Dienstag: 9 – 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 – 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 – 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17.15 – 18.45 Uhr SHG Morbus Parkinson
 Mittwoch: 9 – 11 Uhr Gemeinsam fit; 9.30 – 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 – 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 – 17 Uhr Wir machen was fürs Mittendrin.
 Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

14 Erzieherinnen und Erzieher absolvierten erfolgreich die Weiterbildung Piklerpädagogik

Wie nie zuvor bemühen sich Kindertagesstätten, Familienbildung, Jugendhilfe, Wissenschaft und Politik, die ersten Lebensjahre des

Kindes zu unterstützen. Es gibt Förderinitiativen, Modellprojekte und eine wachsende Zahl von Programmen, Kursangeboten und Medien für Babys und Kleinkinder, für Eltern und pädagogische Fachkräfte. Doch was ist tatsächlich kindgerecht und förderlich, was überfordert, was ist unnötig oder gar behindernd? Was macht eine gute Kindheit aus? Diesen Fragen widmete sich die Fortbildung „Betreuung von Kleinkindern auf der Basis der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler“ unter der Leitung von Gabriele Martens mit insgesamt zehn Fortbildungstagen.



Bernd Kohlen von der Kreisvolkshochschule und Fabian Apel vom Katholischen Bildungswerk (2. und 3. hintere Reihe links) überreichen gemeinsam mit der Kursleiterin Gabriele Martens (1. v. links vordere Reihe) die Zertifikate an die Teilnehmerinnen der Weiterbildung in Wissen.

Kürzlich erfolgte die Zertifikatsübergabe an die erfolgreichen Teilnehmerinnen in der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Wissen. Die von der Kreisvolkshochschule Altenkirchen und dem katholischen Bildungswerk der Erzdiözese Köln angebotene Weiterbildung wendete sich an pädagogische Fachkräfte im Bereich der Kinderbetreuung. Aufgrund der positiven Resonanz und dem erfolgreichen Verlauf wird die Weiterbildung Anfang 2016 nochmals angeboten werden.

Nähere Informationen oder Anmeldungen hierzu sind bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2211 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de zu erhalten.

■ Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland



Treffen der Region Westerwald Altenkirchen am 3. Juni

Am Mittwoch, 03.06.2015, findet das Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Region Westerwald-Altenkirchen statt. Als Referentin kommt Frau Rita Weller, Ernährungsberaterin. Frau Weller referiert über Ernährung bei COPD. Alle Betroffenen und Angehörigen sind

herzlich eingeladen. Info-Material wird zur Verfügung gestellt. Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr statt. Treffpunkt: Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen Leuzbacher Weg 41, Altenkirchen.

Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland Region Westerwald-Altenkirchen; Hans Werner Bork, Tel. 02292 6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de
Gerhard Krapp, Tel. 02681 2251, E-Mail: g.krapp@lunemphysem-copd.de

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de
Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen
IBAN: DE 16 5735 1030 0000 007260 BIC: MALADE51AK1

■ Selbsthilfegruppe Eifersucht trifft sich in Westerburg

Wenn Frauen oder Männer sich als stark eifersüchtig erleben und sehr darunter leiden, kann in einer Selbsthilfegruppe im Gespräch miteinander und durch Selbstreflexion den Fragen nachgegangen

werden: Was ist der Grund für meine Eifersucht? Was verursacht meine Eifersucht? Wie steht es mit meinem Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein? Können wir aus der Beantwortung der Fragen Strategien ableiten wie die Eifersucht zu bekämpfen ist? Die Selbsthilfegruppe für den Raum Westerwaldkreis/Landkreis Altenkirchen geht solchen Fragen nach, vor allem aber können die Teilnehmer erfahren, dass sie nicht allein mit dem Problem sind. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

Das nächste Treffen und weitere Informationen können bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) erfragt werden unter Telefon 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter wekiss@gmx.de

■ Elternstammtisch für Angehörige von Menschen mit autistischen Verhaltensweisen

Herzlich eingeladen sind Eltern, Angehörige, gesetzliche Betreuer und andere, die mit Menschen mit autistischem Verhalten in Beziehung stehen. Der Gesprächskreis trifft sich am Donnerstag, 11.06.2015, um 19.15 Uhr, in der Begegnungsstätte der LEBENS-HILFE in Wissen, Rathausstraße 21.

Derzeit treffen sich Mütter, Väter und Großeltern von Kindern und Erwachsenen mit autistischen Verhaltensweisen, mit und ohne ärztliche Diagnose. In einem offenen und regen Austausch finden kleine und großen Freuden und Sorgen Platz. Das Selbstverständnis der Gruppe beruht auf gegenseitigem Verständnis, Zuhören und aktiver Unterstützung in Fragen des alltäglichen Lebens, die sich sowohl auf private Erlebnisse, als auch auf Fragen ärztlicher und therapeutischer Unterstützung beziehen können. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Für Informationen und Anmeldungen steht die Beratungsstelle der LEBENS-HILFE im Landkreis Altenkirchen/ Ww., Sonja Flesch-Brinkmann telefonisch unter 02681/98302115 zur Verfügung.

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am Montag, 1. Juni 2015, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen vhs Didgeridoo - der klingende Stock Australiens - Kreisvolkshochschule bietet Didgeridoo-Baukurs an

Am Sonntag, 31. Mai, bietet die Kreisvolkshochschule nochmals einen Didgeridookurs in Altenkirchen an.

Das Didgeridoo ist eines der ältesten Instrumente der Menschheitsgeschichte und das traditionelle Musikinstrument der Ureinwohner Australiens, der Aborigines. Im erstmalig in Altenkirchen angebotenen Baukurs haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ihr eigenes Didgeridoo mit unikaten Klang- und Spieleigenschaften zu bauen! Zu Beginn des Kurses wird zunächst ein Holzrohling aus australischer Esche oder Eukalyptus mit Feile, Raspel und Schleifpapier in Form gebracht.

Eine Mischung aus ausgesuchten Ölen versiegelt das Instrument und bringt dem Holz einen seidenmatten Glanz. Die Klangcharakteristik gestaltet man durch Stimmen des Instruments selbst. Auch das Mundstück aus Wachs beeinflusst die Klangfarbe. Schließlich wird das Didgeridoo bemalt und versiegelt. Mit integriert ist ein Schnupperspielkurs, wo nochmals kurz die Zirkularatmung und Grundtöne auf dem Instrument erläutert werden. Bei allen den Arbeiten handelt es sich um handwerklich sehr einfache Aufgaben, die wirklich jeder kann.

Die Kursgebühr beträgt 95 Euro inklusive der Materialkosten. Kurszeiten sind von 10 bis 15 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681 / 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 28.05.15, 18 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal Almersbach; 20 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861

Freitag, 29.05.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 31.05.15 (Trinitatis) - Oberwambach (Prädikant Ostensacken) 10 Uhr Gottesdienst

Am **Freitag, 05.06.15** findet kein Jugendtreff statt.

Die Kirche in Almersbach ist vom 03.05. bis zum 27.09.15 sonntags von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5

Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. **Gemeindegesekretärin:** Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller),

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 31.05.2015: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, 10 Uhr Gottesdienst, Jung, 10 Uhr Gottesdienst anlässlich des Dorffestes in Busenhausen mit Kirchenband, Zeidler

Montag, 01.06.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 20 Uhr CVJM-Gebetskreis im Forum

Dienstag, 02.06.2015: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Gibhardt, 19.30 Uhr Kantorei

Freitag, 05.06.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

Reinigungskraft gesucht!

Die Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen sucht ab SOFORT eine ständige Vertretung unserer Reinigungskräfte für die Bereiche Gemeindezentrum und Kirche.

Bei Interesse bitte melden im Gemeindebüro, Tel. 02681/8008-40, oder bei Hausmeister Rahn, Tel. 0171/8062803.

■ Ev. Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach Gemeindebüro: Tel. 02683 949340

Mail: buer0@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Freitag, 29.05.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr Jungschar Gruppe I, 16.30 Uhr Jungschar Gruppe II, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 31.05.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst, 11.15 Uhr Kirche mit Kindern

Montag, 01.06.: 14.30 Uhr Spielenachmittag, 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 02.06.: 19.30 Uhr Hausbibelkreis

Mittwoch, 03.06.: 15 Uhr Seniorenkreis

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG, 28.05.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch

FREITAG, 29.05.: EFG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.00 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 20.00 Uhr Jugendkreis

SONNTAG, 31.05.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10.00 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderbetreuung) Predigt: Mike Ponsford, Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

DIENSTAG, 02.06.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19.00 Uhr Basketball, 20.00 Uhr Volleyball

MITTWOCH, 03.06.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG, 04.06.: ab 9.30 Uhr Westerwälder Jungschartag im Erholungsheim Hohegrete

Weitere Infos:

www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 29.05.15, 18.00 Uhr Teenkreis; 20 Uhr Jugendkreis

SAMSTAG, 30.05.15, 18.00 Uhr Lobpreiskreis, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Ev. Gemeindehaus

SONNTAG, 31.05.15, 11.00 Uhr gem. Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) mit anschl. Mittagessen, Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Frau Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro, 11.00 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 02.06.15, 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (in Mehren)

MITTWOCH, 03.06.15, 19.30 Uhr Frauenabendkreis

DONNERSTAG, 04.06.15, 16.30 Uhr Krabbelgruppe

FREITAG, 05.06.15, 18.00 Uhr Teenkreis; 19.00 Uhr Bibellesekreis; 20.00 Uhr Jugendkreis

Vorankündigung:

SAMSTAG, 06.06.15, 19.00 Uhr gem. Gottesdienst zum Lichterfest in Mehren (Pfr.Melchert) unter Mitwirkung des Frauenchors Mehren

SONNTAG, 07.06.15, 10.00 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst nach Birnbach

Amtshandlungen:

Bestattung:

13.05.2015 Ruth Schneider geb. Röder aus Mehren, 83 Jahre

13.05.2015 Ursula Hamacher geb. Weissleder aus Ziegenhain, 90 Jahre

16.05.2015 Bernhard Eger aus Busenhausen, 98 Jahre

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Gemeindegesekretärin: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Gianna Kath, Gollenseifen 6, 57635 Mehren; Tel. 02686/1011 und 0151/61234561; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SONNTAG, 31.05.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls; 18.00 Uhr Frühlingskonzert in der Auferstehungskirche zu Schöneberg. Die Sopranistin Marit Kuhlö und der Organist Adam Lenhart musizieren für Sie ein buntes Programm bekannter geistlicher Arien und Orgelwerke. Eintritt frei!

DIENSTAG, 02.06.2015: 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (in Mehren)

DONNERSTAG, 04.06.2015: 16.00 Uhr Jungen Jungschar im Gemeindehaus. Alle Jungs im Alter von 8 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

SAMSTAG, 06.06.2015: 19.00 Uhr gem. Gottesdienst zum Lichterfest in Mehren

SONNTAG, 07.06.2015: 10.00 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst nach Birnbach.

Bekanntmachung:

Am Freitag, 5. Juni 2015, ist das Gemeindebüro nicht geöffnet!!

Vorankündigung:

SONNTAG, 14.06.2015: 10.00 Uhr Jubiläumskonfirmation mit Feier des Abendmahls unter Mitwirkung des Gem. Chors Schöneberg
Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Gemeindegesekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de

Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 31.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikantin Wehner - Mitgestaltung Kita Purzelbaum -

DIENSTAG, 02.06.: 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

SAMSTAG, 06.06.: 14.00 - 15.00 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ „BRÜCKENCHOR“

Einladung zu einem Probenzyklus

Der Seelsorgebereichsmusiker Herr Lenart bietet in diesem Frühjahr wieder einen Probenzyklus mit NEUEN GEISTLICHEN LIEDERN an. Jugendlichen und Erwachsenen aller Konfessionen, die Freude am gemeinsamen Singen von modernen geistlichen Liedern haben, sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf alle, die mitsingen wollen. Chorvorerfahrung ist nicht notwendig.



Probentermine jeweils in den katholischen Kirchen

SA. 30. Mai 2015 14 - 15.30 Uhr in Altenkirchen

FR. 05. Juni 2015 19 - 20.30 Uhr in Weyerbusch

SA. 13. Juni 2015 14 - 15.30 Uhr in Altenkirchen
 FR. 19. Juni 2015 19 - 20.30 Uhr in Weyerbusch
 FR. 26. Juni 2015 19 - 20.30 Uhr in Altenkirchen
 Der Brückenchor wird dann den Gottesdienst zum Pfarrfest in St. Jakobus Altenkirchen am Sonntag, 28. Juni 2015, um 10.30 Uhr mitgestalten.

■ **Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548;

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter
www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

■ **Kirche St. Jakobus Altenkirchen**

Freitag, 29.05.15., 18.00 Uhr Gottesdienst in der Krypta

Sonntag, 31.05.15.: 10.30 Uhr Hl. Messe mit dem Gospelchor „Swinging Family, Langenfeld“

Donnerstag, 04.06.15: 9.00 Uhr Hl. Messe zu Fronleichnam mit Prozession

■ **Kapellengemeinde St. Aloisius Beul**

Samstag, 30.05.15: 16.30 Uhr Hl. Messe

Wo die Liebe wohnt, da wohnt Gott! -

Himmelfahrtsgottesdienst am Beulskopf



Pfarrer F. Aumüller bei der Festansprache

„Dem Himmel ein Stückchen näher“ fühlten sich alle Gottesdienstbesucher, die in der kleinen St. Aloisiuskapelle in Beul mit Pfarrer Frank Aumüller und Diakon Thomas Bruchhagen die Himmelfahrtsmesse bei sonnigem Wetter im Freien vor der Kapelle feierten.

Aus Hamm, Altenkirchen und Weyerbusch hatten sich die Gemeindeglieder zur Sternwanderung nach Beul schon zeitig zu Fuß auf den Weg gemacht, andere waren mit dem Auto hierher gekommen. Pfarrer Aumüller ging in seiner Festansprache auf die Bedeutung des Himmelfahrtstages damals bei den Jüngern und bei den modernen Menschen unserer Zeit ein.

Zum Thema „Himmelfahrt“ sangen alle Gottesdienstbesucher neue geistliche Lieder, wobei besonders der Kanon „Wo die Liebe wohnt, da wohnt Gott“ Bedeutung gewann.

Gemeinsam sangen Mitglieder der Kirchenchöre von Beul und Altenkirchen „Herr, deine Güte reicht soweit der Himmel ist“ und „Groß ist der Herr“. Pfarrer Aumüller dankte allen, die zum Gelingen der Messfeier beitrugen oder auch bei der anschließenden Bewirtung der Gäste ihre Mithilfe zeigten. Im Anschluss an die Messfeier luden die Beuler in gewohnter Weise noch alle Gäste zum Verweilen ein, und eine kleine Stärkung für den Rückweg durfte auch nicht fehlen.

■ **Kirche St. Joseph Weyerbusch**

Sonntag, 31.05.15: 9.00 Uhr Hl. Messe mit Kirchweihfest zum Ende des Jubeljahres

60 Plus

Die Mitglieder von 60 Plus treffen sich am Mittwoch, 3. Juni 2015, zum Grillnachmittag in Weyerbusch. Treffpunkt: 14.30 Uhr Kirchplatz in Altenkirchen. Es werden Fahrgemeinschaften nach Weyerbusch gebildet.

■ **Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal**

Freitag, 29.05.15: 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31.05.15: 12.00 Uhr Hl. Messe mit Pilgermesse der Pilger St. Joseph Lichtenberg und Mariä Heimsuchung Holpe, 15 Uhr Maiandacht mit Gastprediger

Dienstag, 02.06.15: 18.00 Uhr Hl. Messe

■ **Jehovas Zeugen Altenkirchen**

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Fr., 29.05.2015, 19:00 Uhr Versammlungs-Bibelstudium, Thema: „Komm Jehova doch näher“, heute: „Das innige Erbarmen unseres Gottes“, 19:35 Uhr Theokratische Predigt diensts chule, Kurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Lehren. 20:05 Uhr Dienstzusammenkunft, Vorträge und Vorführungen zum Gebrauch der Bibel.

So., 31.05.2015, 10:00 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: „Vernünftig handeln in einer unvernünftigen Welt“, 10:35 Uhr Bibel- und Wachturm-Studium, Thema: „Christi Brüder loyal unterstützen“ Sie sind herzlich willkommen.

Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“(Hofstraße 3, AK):

Es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente und vieles mehr – schaut doch mal vorbei!

Öffnungszeiten: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr

Kids- und Teenagerkreis:

Di, den 02.06.2015, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 07.06.2015: 10.30 Uhr

So., 21.06.2015: 10.30 Uhr

So., 05.07.2015: 10.30 Uhr

Vorankündigung:

Anbetungstage 2015
 Alles was Odem hat, lobe den Herrn“ (Ps. 150)
 Samstag, 6. Juni
 Mit: Gunnar & Corinna Ahrend & Friends of Jesus Band
 Anbetung
 Botschaften
 Gemeinschaft
 Mehr Infos auf:
www.friends-of-jesus.de

Am Samstag, 06.06.2015, findet unser nächster Anbetungstag statt. Herzliche Einladung dazu.

Weitere Infos auf www.friends-of-jesus.de

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr.

Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)**

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen
SAMSTAG, 30.05.2015, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)
SONNTAG, 31.05.2015, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

MONTAG, 01.06.2015, 15 Uhr Seniorentreff
DIENSTAG, 02.06.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,
MITTWOCH, 03.06.2015, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungchar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise
Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;
Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!
Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ **Christus Zentrum Altenkirchen Leuzbacher Weg 2**

Ev. freie Pfingstgemeinde
Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend
Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff.
Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;
Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen Frankfurter Str. 42**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **FeG Altenkirchen (Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)**

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)
Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 31. Mai 2015, um 10.30 Uhr statt.
DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück
MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)
DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 8 - 12 Jahre); 17 Uhr: Detektivclub (6 - 8 Jahre)
FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)
SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé
Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen**

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:
Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).
Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)
MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)
DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel.: 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel.: 02681/3946)
MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis
MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)
DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel.: 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungchar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).
Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efg.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532**

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.
Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr
Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde
Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V. Am Kumphof 2, Altenkirchen**

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde
Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung
Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst
Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V. Kölner Straße 16, Altenkirchen**

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040
Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend
Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst
Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis
Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V. Kölner Straße 16, Altenkirchen**

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.
Angebote des CBZW
Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;
Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Unterwegs „Auf alten Pilgerwegen“**

Im Jubiläumsjahr 2012 begründete sich in Marienstatt eine neue Wallfahrtstradition, die auch in diesem Jahr fortgesetzt werden soll. Diese 4. Marienstatter Fußwallfahrt führt diesmal „Auf alten Pilgerwegen“ von Dietkirchen/Limburg nach Marienstatt. Der Wallfahrtstermin ist der 5. und 6. Juni 2015. Die Wegstrecke beträgt rund 60 km.



Eröffnet die Wallfahrt in der Kirche St. Lubentius. Am ersten Tag führen ca. 32 km u. a. zu einigen traditionsreichen Kapellen nach Westerburg, wo im Pfarrzentrum „Christ-König“ die Möglichkeit zur Übernachtung besteht (Isomatte, Schlafsack, etc. muss selbst organisiert werden) oder alternativ die Übernachtung in Hotels oder Pensionen. Der zweite Tag führt von „Christ-König“ zur Liebfrauenkirche bei Westerburg und dann weiter nach Marienstatt, wo um 17.30 Uhr die Vorabendmesse in der Basilika den feierlichen Abschluss bildet. Begleitet wird die Wallfahrt auch in diesem Jahr von Pater Martin Pfeiffer O.Cist., Marienstatt.

Bustransfer am 5. Juni 2015, 6.30 Uhr, von Marienstatt nach Dietkirchen.
Kosten- und Organisationsbeitrag: 35 Euro, inkl. Bustransfer, Abendessen, Frühstück, Verpflegung für den zweiten Tag, Pilgerheft.
Weitere Informationen oder verbindliche Anmeldung beim Team Wallfahrtsleitung „Dietkirchen-Marienstatt“; Christine Pfeiffer-Alzer: E-Mail: pfeiffer.alzer@gmail.com oder Rudolf Rödder: Tel. 0160 960 33 989.

Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 28.05.2015, 20 Uhr Gottesdienst in Koblenz (Kirche)
 durch unseren Apostel Opdenplatz
 Sonntag, 31.05.2015, 9.30 Uhr Gottesdienst
 Mittwoch, 03.06.2015, 20 Uhr Gottesdienst
 Gäste sind stets willkommen!
 Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

Geschicklichkeitsfahren der Feuerwehren des Kreises Altenkirchen



Der diesjährige Kreiseitscheid im Geschicklichkeitsfahren mit Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr findet am Sonntag, 31. Mai 2015, ab 9 Uhr auf dem Gelände der Firma Knautz-Reisen in Langenbach bei Kirburg statt. Hierzu laden der Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen und die Wertungsrichter des Landkreises Altenkirchen die Einsatzfahrerinnen und -fahrer der Freiwilligen Feuerwehren ein. Die abzulegenden Geschicklichkeitsprüfungen sollen den Fahrerinnen und den Fahrern helfen, die zum Einsatz erforderliche Sicherheit im Führen von Feuerwehrfahrzeugen zu erreichen. Das Geschicklichkeitsfahren beginnt um 9 Uhr mit der Anmeldung der einzelnen Teilnehmer (eine gültige Fahrerlaubnis ist Voraussetzung und muss vorgelegt werden) und wird in zwei Klassen (A und B) durchgeführt. In der Klasse A (Führerscheinklasse B) wird ein Feuerwehrfahrzeug mit einem Gesamtgewicht bis 3.500 kg, in der Klasse B (Führerscheinklasse C) ein Feuerwehrfahrzeug mit einem Gesamtgewicht größer 9.000 kg verwendet.

Für die drei Erstplatzierten der beiden Klassen gibt es Pokale. Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde. Die Erstplatzierten jeder Gruppe nehmen am Landesentscheid am 26.09.2015 in Hoppstätten-Weiersbach (KFV Birkenfeld) teil. Die Siegerehrung ist für ca. 13 Uhr vorgesehen.

Die Wertungsrichter des Landkreises Altenkirchen hoffen auf eine rege Beteiligung aus den einzelnen Einheiten. Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Reit-, Zucht- und Fahrverein Altenkirchen und Umgebung e. V.

Großes Dressurturnier auf der Reitsportanlage Altenkirchen mit überregionaler Bedeutung



Mit über 700 Starts hat sich das jährlich wiederkehrende Dressurturnier in Altenkirchen vom 1. - 3. Mai inzwischen voll etabliert.

Unter der Schirmherrschaft von Stadtbürgermeister der Kreisstadt Altenkirchen und Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen Heijo Höfer fanden sich Reiter aus den umliegenden Bundesländern, Hessen, NRW, Saarland, Baden-Württemberg, und dem benachbarten Luxemburg in Altenkirchen wieder, um sich reitsportlich zu messen.

Bürgermeister Höfer hat es sich dann auch nicht nehmen lassen, am Sonntag persönlich der Siegerin und den Plazierten der Grand Prix Prüfung zu gratulieren.

Turnierleiter Conrad Beck war mit dem diesjährigen Dressurturnier sehr zufrieden, zumal auch Reiter des ZRFV Altenkirchen e.V. zahlreiche sportliche Erfolge erzielen konnten und weitere Mitglieder des Vereins durch ihren unermüdlchen freiwilligen Einsatz maßgeblich zu dem Erfolg beigetragen haben. Auch das Wetter war ein fairer Partner, lediglich die Reiter der letzten Prüfung am Sonntagnachmittag haben etwas Regen abbekommen.

JSG Altenkirchen

Spielgemeinschaft Neitersen - Altenkirchen



Spielbericht C2 Bezirksliga Ost

SV Rheinbreitbach - JSG Altenkirchen.. 5:0 (2:0)
 Einen schweren Gang hatte unsere C2 zum neuen Meister der Bezirksliga Ost. Die JSG war gegen die Elf vom Rhein körperlich und spielerisch deutlich unterlegen. Dennoch versuchten wir, das Spiel so lange wie möglich offen zu halten. Mit einer mehr als defensiven Grundaufstellung gingen wir ins Spiel, mit dem Ziel, Rheinbreitbach die Räume so eng wie möglich zu machen. Dies gelang uns auch ganz gut. In der 18. Spielmin. dann das 1:0 nach einem Distanz-

schuss gegen den unser Ersatz-Keeper Imer Bukoshi chancenlos war. Das 2:0 erzielte der Gastgeber in der 22. Min., als sich der gegnerische Stürmer gut gegen unsere Innenverteidigung durchsetzte. Mit dem Stand von 2:0 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit ein gleiches Bild. Rheinbreitbach dominierte, und wir verteidigten mit Mann und Maus. In der 42. Min. war unsere Abwehr einen Moment zu passiv, und der Rheinbreitbacher Stürmer konnte

über unseren Torwart köpfen. Nun schwanden langsam unsere Kräfte und auch die Konzentration. Nach zwei Eckbällen konnte Rheinbreitbach in der 59. Min. das 4:0 und in der 62. Spielmin. den 5:0-Endstand erzielen. Unsere besten Gelegenheiten hatten je Laurenz Bleses per Freistoß und Konrad Lindenpütz aus dem Getümmel heraus kurz vor der Halbzeit.

Rheinbreitbach zeigte schon im Hinspiel, dass mit dieser Mannschaft ein Meisterschaftskandidat der Bezirksliga vorhanden ist und bestätigte dies eindrucksvoll über die gesamte Spielzeit.

Starken 1. Platz beim Bambini-Turnier in Hof



Am heißen Vatertag hatten unsere Bambinis ein Turnier auf dem Hartplatz in Hof. Mit 28 Grad Sonne im Nacken starteten unsere Jungs gegen die JSG Weitefeld-Langenbach. Das erste Spiel verloren wir leider knapp mit einem 1:2, dabei machte Asef Evren ein spektakuläres Einwurftor. Beim zweiten Spiel waren unsere Spieler hellwach und lieferten ein souveränes 4:0 gegen die JSG Rennerod II ab. Ali Oezcan war der vierfache Schütze in diesem Spiel. Gegen die JSG Rennerod I gewannen wir 3:0. Da waren die Torschützen Valtou Bukoshi (1T) und Ali Oezcan (2T). Der nächste Gegner war die JSG Norken, bei diesem sehr ausgeglichenem Spiel gewannen wir mit 3:1, Valtou Bukoshi (1T) Ali Oezcan (2T) waren wieder unsere Torjäger. Gegen die TUS Driedorf taten sich unsere Jungs etwas schwer, aber kämpften tapfer und spielten ein tolles 1:1 (Ali Oezcan) heraus. Zum Schluss kam unser heimlicher Rivale, wo wir wussten, dass es immer sehr spannende Spiele werden. Mit einer taktischen Umstellung und einem super kämpferischem Team schoss uns Ali Oezcan einen 1:0-Sieg gegen die JSG Fehl-Ritzhausen. Beim ganzen Turnier - aber besonders im letzten Spiel - konnten wir unseren Torwart Lucas Türpe in Bestform erleben.



Hier die Ergebnisse auf einem Blick:

JSG Altenkirchen - JSG Weitefeld 1:2; JSG Altenkirchen - JSG Rennerod II 4:0; JSG Altenkirchen - JSG Rennerod I 3:0; JSG Altenkirchen - JSG Norken 3:1; JSG Altenkirchen - TUS Driedorf 1:1; JSG Altenkirchen - JSG Fehl-Ritzhausen 1:0

Badminton Club Altenkirchen



Von Badminton im Dunkeln und einem Einzel gegen den Deutschen Meister

Die Aktiven des Badminton Club Altenkirchen blicken auf ein ereignisreiches Wochenende zurück. Am Freitag, 08.05. nahmen Carsten Von Badminton im Dunkeln und einem Einzel gegen den Deutschen Meister und Andreas Erelitz am 'Blacklight Turnier' in Bonn Beuel teil. An den beiden darauffolgenden Tagen Samstag und Sonntag fand in Mendig das 1. 'Oliver' BVR Rheinlandranglistenturnier im Einzel statt, bei dem insgesamt vier Jugendliche für den BCA an den Start gingen. Die Teilnahme am 'Blacklight Turnier' war für Brasch und Erelitz eine Premiere, noch nie hatten sie ein Turnier gespielt, das bei Schwarzlicht und mit speziell illuminierten Federbällen ausgetragen wird. Obwohl das Turnier bis in die Nacht dauerte und entsprechend anstrengend war, bereuten die Altenkirchener die Teilnahme nicht. „Durchaus die Reise wert“, resümiert Brasch.

Nicht weniger fordernd war das Ranglistenturnier des BVR. Am 09.05. nahmen Deborah Schmid und Noah Legiehn im Wettbewerb der Altersklasse U17 teil, gefolgt von Annika Kick und Hendrik Weisgerber (U19) am 10.05. Wie hart die Konkurrenz war, zeigte das stark besetzte Teilnehmerfeld. Hendrik Weisgerber traf gleich in seinem ersten Spiel auf Timm Gründer, der letztes Jahr in seiner

damaligen Altersklasse Deutscher Meister im Jungendoppel wurde. Auch Annika Kick begegnete starken Gegnerinnen, denen sie allerdings viel entgegenzusetzen hatte, sodass sie letztlich einige knappe Dreisatzspiele und sogar einen Sieg erringen konnte. Denkbar knapp waren auch die Spiele von Noah Legiehn (Platz 16) und Deborah Schmidt (Platz 14) am ersten Spieltag und auch Hendrik Weisgerber konnte seinen letzten Gegner nach drei Sätzen bezwingen.

Weisgerber erzielte letztlich im Jungeneinzel Platz 13 und Kick bei den Mädchen U19 den 11. Platz.

Am 31.05. finden ab 10 Uhr die Vereinsmeisterschaften des BCA in Altenkirchen statt. Kontakt: Nicky Abegunewardene (0160 4465158 oder nicky.abegunewardene@gmx.de)



Annika Kick und Hendrik Weisgerber in Mendig

■ Altenkirchener Schützengesellschaft Wandertag und Jugendvogelschießen



In aller Frühe trafen sich die Mitglieder der Gesellschaft mit Familien und Freunden zur alljährlichen Vätertagswanderung rund um Altenkirchen. Für Getränke und Verpflegung wurde bestens durch die Schießkommission gesorgt. Um 14.10 Uhr begann das Jugendvogelschießen.

Die Preise auf den Aar errangen wie folgt: Tobias Saßmannshausen das Zepter mit dem

24. Schuss, Louisa John den Reichsapfel mit dem 33. Schuss, Nina Wick die Krone mit dem 61. Schuss, Nina Dorkowski die linke Schwinge mit dem 135. Schuss, Julia Niederhausen die rechte Schwinge mit dem 158. Schuss.



von links: Christoph Röttgen, Julia Niederhausen, Selina Niederhausen, Louisa John, Lars Merfert, Thomas Niederhausen, Nina Wick, Dirk Wick, Tobias Saßmannshausen, Nina Dorkowski

Insgesamt neun Königsanwärter/innen kämpften sodann um die Würde des Jungschützenkönigs beziehungsweise Jungschützenkönigin. Nach dem 317. Schuss wurde Lars Merfert neuer König der Jugend der Altenkirchener Schützengesellschaft verbunden mit der Freude auf ein schönes und abwechslungsreiches Königsjahr, mit einem dreifachen aus dem Herzen kommenden Horrido.

■ SPORTING Taekwondo

Kevin Diterle ist Bezirksmeister für den Raum Düsseldorf – Mit 3 Vizemeistern und einem Bronzemedailengewinner platziert sich jeder SPORTING-Kämpfer

SPORTING Taekwondo ging beim BeDü-Pokal nicht ohne Medaille aus. Alle fünf Kämpfer platzierten sich. Daniil Meyer zeigte ein souveränes Auftreten und verdiente sich letztlich eine Bronzemedaille. Das Halbfinale zwar verloren, zeigte er hier gute Ansätze und hielt die ganze Zeit mit. Raphael Jaschin konnte ein sehr starkes Halbfinale mit 18:4 frühzeitig durch technischen

KO beenden und auch ein starkes Finale kämpfen. Er erhielt schließlich eine sehr gute Zweitplatzierung. Die Silbermedailengewinnerin Emily Sophie Werner beendete das Halbfinale durch Dominanz der Gegnerin gegenüber schon nach einer Minute Kampfzeit. Durch eingesprungene Drehtritte und Kopftreffer gab der gegnerische Trainer präventiv durch Werfen des Handtuchs auf.

Eine weitere Silbermedaille sicherte sich Mario Dolniski, wodurch das Triple an Vize-Bezirksmeistern komplettiert wurde. Den Titel konnte Kevin Diterle sich im Schwergewicht sichern, was die gute Mannschaftsbilanz abrundete.



Raphael Jaschin mit einem Roundhousekick (Dollyo Chagi) zum Kopf des Halbfinalgegners

Infos zum frisch gestarteten Anfängerkurs für Kinder ab 5 Jahren gibt es unter 0160 94 50 47 97 oder unter www.sporting-taekwondo.de

■ Deutsche Meisterschaft im Hundefrisbee in Ingelbach am 11. und 12. Juli 2015



Am 11./12. Juli 2015 öffnet der Center Court des „Westwood Open 3.1“ für Discodogger aus ganz Deutschland zum 3. Hundefrisbeeturnier im Westerwald.

Beim Westwood Open 3.1, dem bereits dritten großen Hundefrisbeeturnier der Disc Dogs Altenkirchen in Zusammenarbeit mit den Discrockers Karlsruhe auf Westerwälder Boden, werden am Wochenende 11./12.07.2015 rund 50 Mensch-Hund-Teams aus ganz Deutschland um den Titel des „Deutschen Meisters im Hundefrisbee“ kämpfen.

Zuschauer, ob mit oder ohne Hund, sind an beiden Tagen jeweils ab 10 Uhr auf der Sportanlage in 57610 Ingelbach herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Besucherhunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen und sollten einen gültigen Impfausweis mit sich führen.

Für das leibliche Wohl ist durch den Sportverein Ingelbach bestens gesorgt.

Unabhängig von Rasse und Größe jagen die Hunde den bunten Frisbeescheiben hinterher und präsentieren zusammen mit ihren Frauchen oder Herrchen akrobatischen und trickreichen Teamsport. Lassen Sie sich von diesem tierischen Spektakel begeistern. Neben dem sportlichen Ehrgeiz wird der Spaßfaktor für Hund und Mensch hier besonders groß geschrieben.

Weitere Infos unter <http://www.aussie-ak.de/westwood-open-3-1-deutsche-meisterschaft/> oder unserer Facebookseite: <https://www.facebook.com/events/1498063957137706/>

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Ergebnisse sichern durch einfache Moderationstechniken



Meetings, Workshops, Konferenzen sind dann erfolgreich, wenn brauchbare Ergebnisse mit wenig Aufwand erzielt und von allen getragen werden. Erlernen Sie grundlegende Moderationskompetenzen:

Die Fortbildung richtet sich an Vereinsvorstände und Vereinsbeiräte sowie an Team- und Gruppenleiter und ist sowohl für den privaten als auch den beruflichen Einsatz geeignet.

Referentin: Grit Meyer, Dipl.-Ing., Coach für Potenzialentfaltung, www.gritmeyer.com

Samstag, 27.6., 9:30h - 17h 79 € (Selbstverpflegung); Nr. 0412-0615W

Pubertät als Wachstumsprozess für Kinder und Eltern

Vor Kurzem waren es noch die heißgeliebten Eltern und jetzt sind die Eltern blöd, die Schule nervt und überhaupt ist das Leben fürchterlich anstrengend. Der Körper verändert sich mit jedem Tag ein bisschen mehr, und als wäre das nicht genug, stürzt die erste Liebe viele in ein Gefühlschaos. Für Eltern ist es schwierig, mit dem leicht reizbaren Nachwuchs umzugehen.

In diesem Seminar erfahren Eltern, wie es ihnen gelingt, auch in stürmischen Zeiten den Kontakt zu ihrem Kind zu halten, was sich hinter dem Pubertätspanzer verbirgt und wie es Eltern und Kinder schaffen können, in dieser schwierigen Zeit aneinander zu wachsen.

Referentin: Marion Milbradt, Dipl. Sozialpädagogin

Samstag, 4.7., 9h - 16h 80 € (Selbstverpflegung); Nr. 0105-0715W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ ASV Altenkirchen 1953 e.V.



„Petri Heil“ - Auf geht's zum Offenen Freundschaft-Angeln am Donnerstag, 4. Juni 2015

Das schon zur Tradition gewordene Offene Freundschaft-Angeln des ASV Altenkirchen 1953 e.V. findet am Donnerstag (Fronleichnam), 4. Juni 2015, an der herrlichen Weiheranlage im Wiesenthal in Altenkirchen statt. Hoffentlich viele bekannte Angelsportfreunde aus Nah und Fern

wird dann der 1. Vorsitzende Karlheinz Fels begrüßen können. Teilnahmeberechtigt zum Offenen Freundschaftsangeln ist jeder, der im Besitz eines gültigen Jahresfischereischeines oder Jugendfischereischeines ist. Die Veranstaltung beginnt um 6 Uhr mit der Auslosung der Startplätze, ein Platzwechsel erfolgt nicht! Das Anfüttern ist verboten! Das Startgeld beträgt 15 €.

Die Weiheranlage im Wiesenthal ist gut besetzt mit Regenbogenforellen, Lachsforellen, Großforellen, Hechten, Zandern, Stören, Spiegel- und Schuppenkarpfen sowie Schleien, Aalen und Weißfischen. In die Wertung kommt der schwerstgefangene Fisch.

Das „Offene Freundschaft-Angeln“ beginnt um 7 Uhr und endet um 12 Uhr mit der anschließend stattfindenden Siegerehrung.

In der Pause zwischen 9 und 10 Uhr können sich Angler und Besucher bei einem Imbiss vom Grill und kühlen Getränken stärken.

Voranmeldung beim 1. Vorsitzenden Karlheinz Fels, Tel. 02681-5516 oder Mobil 0172-24 600 99, khfels@t-online.de

Weitere Info unter www.asv-altenkirchen.de

■ Grüne Ortsverband Altenkirchen-Flammersfeld Erfahrener Kern um junge Spitze - In Mitgliederversammlung am 11. Mai neuen Vorstand gewählt

Ein neues motiviertes Team voller Tatendrang steht nun an der Spitze der Grünen Altenkirchen-Flammersfeld. In ihrer Mitgliederversammlung am 11.05.2015 wählten die Grünen einen neuen Vorstand und verabschiedeten den alten, welcher sie die letzten beiden Jahre sicher durch die Bundestags-, Europa- und Kommunalwahlen gesteuert hat.

Kevin Lenz - neuer Sprecher des Ortsverbandes



An der Spitze des neuen Vorstands ist der 24-jährige Kevin Lenz. „So neu bin ich zwar nicht mehr, aber trotzdem froh über das Team langjähriger und erfahrener Wegbegleiter“, so der neue Sprecher. Begleitet und unterstützt wird er im neuen Vorstand von Ulli Gondorf als Kassierer sowie Regina Härtel, Ralf Lichtentäler, Jörg Schulz, Wolfgang Conzendorf und Gerd Dittmann als Beisitzer, welche der „nächsten Generation“ mit Rat und Tat zur

Ihr EAM-Service



Bei Fragen zum Vertrieb von Strom
und Erdgas: 0561/9330-9330

Seite stehen wollen. Der Tatendrang und die Ideenvielfalt sind groß, doch wie schnell sich alles verwirklichen lässt, wird sich in nächster Zeit zeigen. Ganz oben auf der Agenda stehen jedoch eine inhaltliche und teils auch organisatorische Umstrukturierung der monatlichen Treffen, sowie eine gute Vorbereitung des Landtagswahlkampfes 2016.

Gut gelaunt und hochmotiviert startet der neue Vorstand um frischen Wind in die zwei Jahre andauernde Amtsperiode zu bringen.

■ SC Union 1952 Berod/Wahlrod Kirmescup am Vatertag in Berod



Es ist schon gute Tradition, dass am Vorabend der Kirmescup mit einem Kickerturnier eingeläutet wird. Wieder haben sich zahlreiche Teilnehmer angemeldet, so dass beschlossen wurde, dass dies Turnier im nächsten Jahr einem größerem Rahmen stattfinden wird. Das diesjährige Siegerdoppel heißt Lutz Schnug und Angelo Seifer. Bei strahlendem Sonnenschein wurde dann am

Vatertag das Fußballturnier der Kirmesjugenden austragen. Im Jeder-Gegen-Jeden-Modus standen nach ca. vier Stunden folgende Sieger fest:

1. Platz Kirmesjugend Oberwambach; 2. Platz Kirmesjugend Wahlrod; 3. Platz Kirmesjugend Berod

Damit war die Veranstaltung aber bei weitem noch nicht beendet. Nachdem Lisa Sauren die Herrschaft über die Musik erlangt hat, wurde dann noch bis spät in die Nacht hinein gegrooved und getanzt. Bilder hierzu sind auch auf der Facebook-Seite des SC Berod / Wahlrod zu finden.



Das Siegerteam aus Oberwambach

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



...lädt Jung und Alt ein zur 15. Wanderung auf dem „Natursteig Sieg“ am 30.05.2015 von Alsdorf über Katzenbach bis Kirchen (ca. 16 km, Anspruch mittel +). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Altenkirchen und Wissen.

Streckenführung: Los geht es am Dorfplatz in Alsdorf. Wir wandern zuerst durch herrliche kleine Gässchen, vorbei an wunderschönen alten Fachwerkhäusern.

Nach Queren der Hauptstraße und der Heller wandern wir bergan durchs schöne Imhäuser Tal nach Herkersdorf. Wieder bergan geht es über den schön gestalteten Kreuzweg, einem Wallfahrtsweg, der die Leiden Christi nachbildet.

Oben angekommen gilt es den imposanten Basaltkegel Druidenstein zu bestaunen.

Die vielen Ruhebänke laden uns zur Mittagsrast ein. Gestärkt wandern wir durch dichten Wald hinab ins Tal des Imhäuser Bachs und bergan über Offhausen zum „Ottoturm“, der auf dem 405 m hohen Kahlenberg thront.

Mit einer Höhe von 18 m bietet der Ottoturm eine fantastische Rundum-Sicht und ein Aufstieg lohnt sich immer. Satt gesehen wandern wir weiter nach Katzenbach und oberhalb von Katzenbach bis

zum Sportplatz nach Kirchen und bergab zu unserem geselligen Endziel des „Kuchenschlößchen“. Unser Bus bringt uns wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen

■ **MGV Hilgenroth 1866 e. V.**



■ **Vatertagstour des SV Maulsbach**
Schützen wanderten vom Schützenhaus durch die Felder nach Altenburg

An Christi Himmelfahrt trafen sich die Maulsbacher Schützen am Schützenhaus in Maulsbach. Nachdem der 1. Vorsitzende Dirk Lichtenthäler das amtierende Königspaar König Jan I. und Königin Rita sowie die Kronprinzessin Sydney Kelly und den Schülprinzen Jonas Heuten sowie alle Mitwanderer begrüßt hatte, startete die über 40 Mann starke Truppe der Männer - geführt von König Jan I. (Lichtenthäler) - in Richtung Ditscheid.

An einem idyllischen Plätzchen zwischen Ditscheid und Niedermühlen wurde dann erstmalig gemütlich eine kleine Stärkung zu sich genommen, bevor sie dann weiter Richtung Heide wanderten. Dort angekommen war Mittag angesagt. Frisch gestärkt mit gutem vom Grill ging es weiter nach Altenburg zum Motorradclub MC Gallier, wo die letzten Vorbereitungen für ihr alljährliches Motorradtreffen voll im Gang waren. Die Frauen und Kinder des SV Maulsbach mit



Am Donnerstag, 14. Mai 2015, veranstaltete der Männergesangverein aus Hilgenroth seinen traditionell jährlichen Wandertag. 14 Sänger trafen sich früh morgens, um den schönen Westerwald Steig zu erkunden.

Von Hilgenroth aus ging es zum Anglerfest nach Obererbach, um dort eine erste Rast zu machen und dem Durst zu trotzen.

Anschließend wanderte man durch die weiten Flure der Umgebung zur Grillhütte Hilgenroth.

Dort nahm man ein deftiges Mittagessen zu sich, und auch das ein oder andere kühle Bier wurde getrunken.

Nach einiger Zeit marschierte ‚Mann‘ weiter und besuchte das beliebte Cafe Wirths in Hilgenroth.

Hier stärkte man sich nochmals bei Kaffee, Kuchen und Bier, eh man dann gegen Abend im Vereinslokal Sonnenhof den schönen Tag erfolgreich ausklingen ließ.

Wer noch Lust am Singen hat, jeden Dienstag von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr findet die Gesangsstunde im Saal des „Sonnenhofs“ in Hilgenroth statt.

■ **Sportfreunde Ingelbach**
Abteilung Fußball

Alle Teams im Siegesrausch

Sowohl die Jugend- als auch die Seniorenmannschaften führen Siege ein. Die B-Jugend befindet sich durch einen 2:1-Auswärtssieg in Kirchen als Tabellenführer auf Meisterschaftskurs. Der A-Jugend gelang ein 2:1-Sieg gegen Niederfischbach, was für den Nachwuchs der Sportfreunde mittlerweile den vierten Tabellenrang bedeutet. Die zweite Seniorenmannschaft blieb über Gehlert mit 2:1 (2:0)-Toren siegreich. Torschützen waren Paul Gerhards und Sven Schumann.

SG I gegen Friesenhagen/Katzwinkel I 3:0 (1:0)
Ein relativ ausgeglichenes Spiel endete letztendlich mit einem verdienten Heim Sieg. S. Grollius, der unter der Woche Vater wurde (Glückwunsch !), schoss die SG in der 25. Minute in Führung. A. Schneider (75. Minute) und A. Henn in der Schlussminute schraubten das Ergebnis noch weiter in die Höhe. Die Gäste hielten zwar gut mit, waren aber im entscheidenden Moment einfach nicht torgefährlich genug. Die sporadischen Gäste-Angriffe waren so meistens eine leichte Beute für B. Schmidt zwischen den SG-Pfosten. Gute Besserung auch an dieser Stelle an T. Marsal, der auf dem Weg zum Spiel in einen Autounfall verwickelt war. Ferner spielten: P. Metzler, F. Nauroth, F. Schneider, E. Bräul, R. Lindenpütz, P. Sander, J. Neuß, K. Bieler, P. Gerhards und R. Schuster.

Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Senioren-Fußball

Bruchertseifen II gegen SG II 0:1 (0:0):
Das ist Fußball – Chancenverhältnis zirka 25:3 für Bruchertseifen; dann die 88. Minute: Christoph Thomas wühlt sich mit einer Energieleistung durch den gegnerischen Strafraum und den vom Torwart abprallenden Ball verwandelt „Fußballgott“ Klaus Zeiler gekonnt unten links. Somit war der zweite Auswärtssieg in Folge perfekt.
Schönstein I gegen SG I 4:1 (0:1):
Eine tolle Anfangsphase der SG. Bereits in der 2. Spielminute verwandelte Paul Gerhards per Kopf, nach vorausgegangener Flanke von Raphael Schuster, zum 1:0. Im zweiten Abschnitt konnte der Gastgeber bereits in der 53. Minute egalisieren. Bei der SG ließen zusehends die Kräfte nach, und der betonharte Hartplatz in Schönstein zollte seinen Tribut. Binnen sieben Minuten entschieden die Hausherrn (77., 81. Und 84. Spielminute)dann die Partie zu ihren Gunsten. Die zwischenzeitliche Chance zum Ausgleich konnte die SG leider nicht nutzen. Insgesamt wurde die Begegnung von Seiten der SG bis zur 75. Minute relativ engagiert geführt. Es spielten: J.

Schmidt, P. Metzler, K. Bieler, K. Machmer, R. Lindenpütz, R. Schuster, F. Schneider, P. Sander, P. Gerhards, A. Schneider, F. Nauroth, E. Bräul und S. Grollius.

■ **VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren**
Tagesausflug am 9. Juni

Der VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren plant für seine Mitglieder und Nichtmitglieder folgenden Tagesausflug mit Programm: am 9. Juni 2015 - Busfahrt nach Brohl: Gemeinsames Frühstück, Fahrt mit dem Vulkanexpress in Engeln, Weiterfahrt zum Kloster Maria Laach, Aufenthalt zur freien Verfügung. Kosten je Teilnehmer: Mitglieder - 30 €; Nichtmitglieder - 40 €; Abfahrtszeiten: Mehren - 7.30 Uhr, Giershausen - 7.35 Uhr, Schürdt (Hotel Packmor) - 7.40 Uhr, Reiferscheid - 7.45 Uhr, Bürgerhaus - 7.50 Uhr, Eichen (B 256) - 7.55 Uhr, Bruchermühle - 8 Uhr. Anmeldeschluss: 1. Juni 2015; Anmeldungen bei: Therese Fiedler, Tel. 02685/213, oder Werner Seifen, Tel. 02686/682.

■ **„Adler“ Schützen Michelbach**
Schützenfestzug am Sonntag

Der Sonntag begann bei den Michelbacher Schützen mit dem Festzeltgottesdienst und eröffnete den zweiten Schützenfesttag. Dem Gottesdienst folgte der traditionelle Frühschoppen, und in der Nachmittagszeit ging es mit dem Festzug durch den Ort.



Kurz vor 14 Uhr sammelten sich die Michelbacher Schützen und die befreundeten Schützenvereine im Schloedörn. Dort ist seit Jahrzehnten das Haus „Schüler“ das Domizil der neuen Majestät. In der Straße „Im Schloedörn“ stellten sich die Schützenvereine in langer

Reihe auf, während das Königspaar, Lukas I. Andres und Königin Laura I. Nöllgen, sowie Schülerprinz Bastian Philippi dort auf die Begrüßung der Fahngruppen und der anderen Majestäten und Vereinsvorstände warteten. Schützenhauptmann Michael Imhäuser ließ die Schützen sich ausrichten und stillstehen. Die Michelbacher Fahngruppe reihte sich ein, König Lukas I. und Königin Laura I. schritten gemeinsam mit Schülerprinz Bastian sowie Schützenmeister Frank Becker und seinem Stellvertreter Günter Imhäuser die Front der Schützen ab und hießen sie herzlich willkommen. Unter musikalischer Begleitung durch das Jugendblasorchester Mehrbachtal zogen die Schützen durch Michelbach über die Michelbacher Mühle zum Schützenhaus ins Festzelt, abgesichert durch Beamte der Polizei Altenkirchen. (wwa)

Majestäten zum Schützenfestauftakt gekrönt

Lukas Andres übernimmt die Königswürde von seiner Vorgängerin Rosmarie I. Zimmermann die Königswürde und wird somit Lukas I.. Mit Lukas Andres hat sich bei dem Michelbacher „Adler“ Schützen ein weiterer junger Mann in die Ahnentafel der Michelbacher Majestäten eingereiht. An seiner Seite steht die amtierende Kronprinzessin Laura Nöllgen. Gemeinsam hatten die beiden am Donnerstagmittag um die Kronprinzenwürde geschossen. Das spannende Schießen beendete Laura erfolgreich. Eine Stunde später meldete sich Lukas als Anwärter zum Königsschießen. Dort trat er wieder gegen eine Frau, Sabine Knak, an. Am späteren Abend fiel der Vogel für Lukas von der Stange. Am Samstagabend erfolgte die Krönung. Vorsitzender Frank Becker ließ die Michelbacher Schützen auf der Tanzfläche antreten, die Unterhaltungskapelle - die „Non-Stop-Dancing-Band“ - die Einmarschmusik spielen. Angeführt von der Fahngruppe, unter der Führung von Michael Imhäuser, zogen alte und neue Majestäten, gefolgt von den Thronpaaren ins Festzelt ein und nahmen Aufstellung mit Front zum Publikum. Becker bedankte sich bei den scheidenden Majestäten, Königin Roswitha I., Prinzgemahl Eckhard Schwarzbach und Kronprinz Florian Durkowitz für ihre erfolgreiche Absolvierung des Regentenschaftsjahres. Als Dank und Anerkennung überreichte ihnen der stellvertretende Vorsitzende Günter Imhäuser die Erinnerungsorden. Auch dem Schülerprinzen Bastian Philippi wurde gedankt und ein Erinnerungsorden überreicht. Er allerdings hatte keinen Nachfolger, da er selber wieder den Vogel abgeschossen hatte und somit für ein weiteres Jahr zum Schülerprinzen gekrönt wurde. In der Folge erhielten König Lukas I. und Königin Laura Königsketten, Hirschfänger und Königinnenkrone. Zudem wurde Herbert Muth zum neuen Michelbacher Kaiser gekrönt. Er löste Wilma Schleiden ab.

Schützenmeister Frank Becker begrüßte zum Krönungsabend die befreundeten Schützenvereine, -gesellschaften und -gilden. Dies waren die Schützengesellschaft Altenkirchen, Kleinkaliber Schützenverein Döttesfeld, Schützenvereine Leuzbach-Bergenhäuser, „Im Grunde“ Marenbach, Maulsbach, Kleinkaliber Schützenverein Orfgen und die Schützengilde Raubach. Ganz besonders begrüßte Becker den befreundeten Schützenverein „Greif“ aus der Hansestadt Greifswald in Mecklenburg-Vorpommern. Er wurde vertreten durch eine Abordnung unter der Leitung der Vorsitzenden Anne Hinrichs. Die Greife feiern in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen nach der Neugründung und somit auch die 25-jährige Freundschaft zu den Michelbacher Adlern. Becker kündigte an, dass auch eine Abordnung der Michelbacher im August zum Schützenfest der Greife fahre.



Nach dem Königstanz war die Tanzfläche für die Tanzfreudigen freigegeben, die nach den Klängen Non-Stop-Dancing-Band das Tanzbein schwingen durften. Zu späterer Stunde präsentierte die Showtanzgruppe In Motion aus Ingelbach die Festgäste mit einer Showtanzdarbietung. (wwa)

Laura Nöllgen ist neue Kronprinzessin

In den Vormittagsstunden des Vattertages traf sich traditionell auch die Schützenjugend des SV „Adler“ Michelbach im Festzelt auf dem Parkplatz am Michelbacher Schützenhaus, um in der Mittagszeit die Trophäen des Kronprinzenvogels für sich zu ergattern und zum Abschluss den neuen Kronprinzen zu ermitteln. Schoßen auf

die Ehrenpreise des Kronprinzenvogels noch sieben Jugendliche mit, so standen als Kronprinzenanwärter nur noch Chris Krämer und Laura Nöllgen am Stand. Die Ehrenpreise holten sich: Krone: Florian Durkowitz, der bisherige Kronprinz, mit dem 34. Schuss. Zepter: Felix Ijewski (35), Reichsapfel: Lukas Andres (55), rechte Schwinge: Patrick Krug (115), Linke Schwinge: Patrick Schumann (8126) und den Stoß: Laura Nöllgen (150). Laura war es schließlich auch, die mit dem 254. Schuss den Rumpf von der Stange holte. Jugendleiter Heinz-Willi Ellert zeichnete die Teilnehmer aus, überreichte ihnen die Ehrennadeln und hängte Laura Nöllgen die Kronprinzenkette um. (wwa)



Fotos: Wachow/Till Isele

■ Tilo Wilhelm gewinnt Vattertagsangeln des ASV Niedererbach

Es war in den Morgenstunden des Vattertags, Donnerstag, 14. Mai, noch recht frisch, als sich die Angler aus der Region am Erbacher Weiher versammelten. Der ASV Niedererbach hatte traditionell zum Vattertagsangeln an den Erbacher Weiher eingeladen. Die Plätze wurden verlost und um 7 Uhr wurden die Angelköder ausgeworfen. 31 Angler frönten ihrem Hobby und genossen den Übergang von der Morgenfrische auf den sonnigen Mittag. Pünktlich um 12 war das Angeln beendet, die Fische im Weiher gaben Entwarnung, für 68 Forellen und zwei Karpfen war allerdings das freie Schwimmen im Weiher Geschichte. 19 Teilnehmer durften sich auf einen Preis freuen. Sieger des Vattertagsangelns wurde vom ASV Elbingen, Tilo Wilhelm mit 4980 Punkten. Auf die Plätze zwei bis fünf kamen vom ASV Altenkirchen, Andre Schmidtke (4860), vom ASV Elbingen, Hansi Müller (3120), vom ASV Altenkirchen, Jan Zabel (2700) und vom ASV Opsen-Fürthen, Gerd Schmidt (2660). Als stärkster Verein wurde der ASV Altenkirchen begrüßt. (wwa)



Foto: Wachow/Till Isele

■ Chor aus Tarbes kommt nach Obererbach Gemeinsames Konzert mit den Erbacher Chören in der Christuskirche

Zum achten Mal kommt der Chor Les Chanteurs aus Tarbes nach Obererbach. Seit 30 Jahren besteht eine Sängerfreundschaft mit dem MGV Niedererbach. Anlass des erneuten Besuches ist der 120. Geburtstag des MGV Niedererbach. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Freundschaft über diese vielen Jahre hinweg Bestand hat. Die weite Entfernung und die sprachlichen Schwierigkeiten haben aber dieser tollen Freundschaft keinen Abbruch getan. Ganz im Gegenteil, die Liebe zur Chormusik hat die Freundschaft von Besuch zu Besuch gefestigt.

„Les Chanteurs Pyrénées de Tarbes“ ist ein Chor mit über dreißig stimmungsvollen Männern. Jeder Sänger ist in der Lage, einen

Solopart abzugeben. Tenöre und Bässe glänzen mit einer Leichtigkeit in ihren Stimmlagen und einer voluminösen Ausdrucksform. Bei all ihren Besuchen in Obererbach konnte der Chor seine Zuhörer begeistern.



Am Donnerstag (Fronleichnam), 4. Juni 2015, gastiert der Tarber Chor gemeinsam mit den Erbacher Chören in der Christuskirche in Altenkirchen. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Neben Les Chanteurs werden das Geburtstagskind MGV Niedererbach sowie der Frauenchor und Jugendchor Niedererbach beim Konzert mitwirken. Alle Chorliebhaber werden sicherlich in der Christuskirche eine tolle Atmosphäre erleben. Chorgesang in all seinen Nuancen wird sich dem Publikum darbieten. Chorliebhaber sollten sich dieses Konzert nicht entgehen lassen. Übrigens singen die französischen Sänger an allen Festtagen beim Erbacher Sängerfest. Das Fest beginnt mit dem Festkommers am 5. Juni (19 Uhr) und endet mit dem traditionsreichen Erbacher Frühschoppen am Sonntag, 7. Juni. An allen Tagen gibt es Tanzmusik mit tollen Kapellen. Besonders der „Kölsche Owend“ am Samstag, 6. Juni, mit der Kapelle „De Pänz“ verspricht sehr viel Stimmung im Festzelt, sicherlich auch durch die Teilnahme von Les Chanteurs. Der MGV Niedererbach heißt seine Gäste zum Konzert und zum Jubiläumsfest herzlich willkommen.

■ Königsschießen 2015 in Marenbach



„Gröner“ Schützen suchen Nachfolger für Königin Kornelia I

Es ist wieder soweit... wie jedes Jahr wird in Marenbach ein/e neuer Schützenkönig/in ermittelt. Er oder sie löst unsere bisherige Schützenkönigin Kornelia I ab. Der/die neue Schützenkönig/in wird am Sonntag, 31. Mai, ausgesprochen. Die Krönung der neuen Majestäten wird am Schützenfest

Samstag, 18. Juli, im Festzelt erfolgen. Das Schießen wird gegen 14.00 Uhr auf dem Schießstand in Marenbach durch die bisherige Schützenkönigin eröffnet.

Für Speise und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Auf einen geselligen Nachmittag mit vielen Mitgliedern und auch Nichtmitgliedern freut sich der SV Im Grunde.

Das Kronprinzen- und Schülerprinzessenschießen wird an gleicher Stelle am Sonntag, 14. Juni 2015, um 14.00 Uhr stattfinden.

■ Frauenchor Oberwambach e.V.



Wanderung am 4. Juni

An alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner des Frauenchors Oberwambach: Wir würden gerne mit Euch wandern! - Habt Ihr Lust und Zeit? Dann trifft Euch mit uns am Donnerstag, 4. Juni 2015, um 14.30 Uhr am Gerätehaus in Oberwambach. Da unser schönes Dorf so viel zu entdecken hat, werden wir nach Kaffee und Kuchen um ca. 16.00 Uhr mit einer ca. einstündigen Wanderung „rund um Oberwambach“ beginnen und beenden den schönen Nachmittag mit „frisch Gegrilltem“.

Anmeldungen bitte bis zum 28.05.2015 per Mail an frauenchor-oberwambach@t-online.de oder telefonisch unter 02681/4868 Andrea Hasselbach-Tomasiello oder 02681/70234 Monika Mostafa.

■ LandFrauen Weyerbusch



Tagesfahrt nach Köln

Am Samstag, 18. Juli 2015, bieten wir eine Tagesfahrt nach Köln an. Wir werden das Duftmuseum im Farinahaushaus besuchen. Hier wurde vor 300 Jahren das Eau de Cologne erfunden. Bei einer Führung wird uns die Historie des Hauses und die Herstellung von Parfüm erklärt. Außerdem machen wir einen geführten Altstadtspaziergang.

Anschließend gibt es Zeit für eigene Unternehmungen. Anmeldung und Information bei Irmhild Schuh, Tel. 02685/7372, oder Ute Salterberg, Tel. 02686/1727, Email: landfrauenweyerbusch@gmail.com

Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmitglieder - sind hierzu herzlich eingeladen.

■ SSV Weyerbusch - Aktuelles



Betreuer / Trainer für A- und B-Jugend gesucht!

Für die Saison 2015 / 2016 sucht die Jugendabteilung noch Betreuer für die A- und B-Jugend. Nach einem Jahr Pause, stellt der SSV Weyerbusch wieder eine A-Jugend.

Die A-Jugend wird in der Qualifikationsrunde zur Bezirksliga, Leistungsklasse und Kreisklasse antreten. Die B-Jugend wird in der Bezirksliga-Ost antreten. Interessierte, motivierte Betreuer und Trainer können sich bei Andreas Reinhardt und Marco Flemming informieren. Für weitere Infos steht die Jugendabteilung jederzeit zur Verfügung!

Mehr Infos unter www.ssv-weyerbusch.de

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.

Wir backen wieder im Raiffeisen-Backhaus



Ein weiterer Backtag des Verkehrs- und Bürgervereins Weyerbusch findet am 29.05.2015 statt. Wer Interesse am Mitwirken und Backen hat, meldet sich bitte bei Udo Bettgenhäuser an, Tel. 02686-1255. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir werden um ca. 11.30 Uhr anheizen. Gegen 12.30 Uhr fangen wir mit den Backvorbereitungen an. Ab 13.30 Uhr wird dann gebacken.

■ Vorstand des Westerwald-Vereins wurde deutlich verjüngt



Es ist immer noch kein junges Gremium, doch im Schnitt deutlich verjüngt geht der Vorstand des Westerwald-Vereins (WWV) in die nächsten vier Jahre seiner mehr als 125-jährigen Vereinsgeschichte. Die vier neuen Mitglieder des Hauptvorstandes, die Fachbereichsleiter Wandern und Freizeit Hans-Peter Junior (58), Publikationen Hans-Jürgen Pletz (62), Natur- und Umweltschutz Hartmut König (60) sowie Kultur Moritz Jungbluth (33), wurden von den Delegierten beim Jahrestreffen in Bad Ems einstimmig gewählt.

Sie lösen die teilweise sehr langjährigen Vorstandsmitglieder Dieter Klinz aus Montabaur, Klaus Deinaß aus Bad Münster am Stein-Ebernburg, Georg Geißler aus Montabaur sowie Manfred Ehrenwerth aus Hachenburg ab. Die vier hatten ihre Ämter aus gesundheitlichen, altersbedingten und/oder persönlichen Gründen niedergelegt und dies auch lange vorher angekündigt. Das gab dem Vorstand die Möglichkeit, sich um Ersatzkandidaten zu kümmern und diese auch im Kreis der Vorsitzenden der Zweigvereine vorzustellen. Dort wie auch bei der Mitgliederversammlung wurden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Auch die restlichen Vorstandsmitglieder wurden zum überwiegenden Teil einstimmig wiedergewählt. Nur die Delegierten je eines Zweigvereins stimmten gegen den stellvertretenden Vorsitzenden beziehungsweise gegen den Fachbereichsleiter Jugend und Familie.

Das war ein gutes Signal dafür, was der Westerwälder Landrat Achim Schwickert in seinem Bericht betont hatte: „Wir halten als Gesamtverein zusammen, lassen aber den einzelnen Zweigvereinen genügend Spielraum für individuelle Angebote. Wir müssen auch in Zukunft weiter an einem Strang und in dieselbe Richtung ziehen und dürfen unsere Kräfte nicht auf Nebenschauplätzen vergeuden.“ Der Vorsitzende rief alle Delegierten dazu auf, um junge und auch im weitesten Sinne noch junge Mitglieder zu werben, damit der Verein in seinen vielfältigen Aufgabenfeldern auch in Zukunft zum Wohl der Region wirken kann.

Zur Zukunftssicherung trägt auf der finanziellen Seite eine Ersparnis von künftig jährlich 24?000 Euro bei den Kosten für die Geschäftsstelle bei. Dies wird im Wesentlichen erreicht durch veränderte Bedingungen bei Geschäftsführer Alois Noll, der zwar das Rentenalter erreicht, aber weiter für den Verein als Geschäftsführer tätig sein wird.

Auch den Haushaltsplan 2015 verabschiedeten die Delegierten einstimmig. Er sieht Einnahmen von 137?100 Euro und Ausgaben von 142?600 Euro vor. Schatzmeister Alfred Kloft ist zuversichtlich, dass das bisher veranschlagte Defizit von 5500 Euro im Laufe des Jahres verringert werden kann.

Sie leiten die nächsten vier Jahre den WWV: Vorsitzender Achim Schwickert (Landrat Westerwaldkreis), stellvertretender Vorsitzender Roland Lay (Bürgermeister Breitscheid/ Hessen), Schatzmeis-

ter Alfred Kloft (Niederelbert), Fachbereichsleiterin Wege Astrid Sturm (Lahnstein), Fachbereichsleiter Jugend und Familie Ernst-Dieter Meyer (Windhagen), Fachbereichsleiter Wandern und Freizeit Hans-Peter Junior (Mammelzen), Fachbereichsleiter Publikationen Hans-Jürgen Pletz (Willingen), Fachbereichsleiter Medien Markus Müller (Heilberscheid), Fachbereichsleiter Natur- und Umweltschutz Hartmut König (Selters), Fachbereichsleiter Kultur Moritz Jungbluth (Nauort), Sprecher der Vorsitzenden der Zweigvereine Bernhard Tischbein (Rennerod), Ehrenvorsitzende Norbert Heinen und Tony Alt (beide Montabaur).



Deutlich verjüngt wurde der Vorstand (hier mit dem Geschäftsführer und den beiden Ehrenvorsitzenden) des Westerwald-Vereins bei der Jahreshauptversammlung, die beim Taunusclub in Bad Ems stattfand.

Die nächste Veranstaltung des gesamten Westerwald-Vereins ist das Sterntreffen am Sonntag, 13. September, in Koblenz. Die nächste Jahresversammlung ist am Samstag, 16. April 2016, in Breitscheid.

■ Kinderschutzbund Altenkirchen



Willkommensbesucherinnen erhalten Verstärkung - weitere 14 Frauen unterstützen das Team
die lobby für kinder

Im gesamten Kreis Altenkirchen erhalten Familien mit neugeborenen Kindern einen Willkommensbesuch. Alleine in diesem Jahr fanden schon nahezu 150 Willkommensbesuche statt.

Der Landkreis Altenkirchen hat hiermit seine Aufgabe, junge Familien so früh wie möglich über regionale Ansprechpartner zu informieren, ernst genommen und den Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen beauftragt, diese Willkommensbesuche durchzuführen. Mit verschiedenen Kooperationspartnern hat dieses Projekt bereits eine hohe Qualität erhalten.



Das bestehende Team der Willkommensbesucherinnen wurde nun um weitere 14 Frauen verstärkt, die während einer umfangreichen Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet wurden. Bei der Schulung ging es nicht allein um die Überreichung des Begrüßungspakets, das u.a. gefüllt ist mit einer Rassel, Stapelbechern, dem beliebtem Ordner der BZGA „Gesund groß werden“ und einem hilfreichen Familienwegweiser mit den regionalen Adressen für junge Familien. Intensiv wurde thematisiert, wie es gelingt, dass der Besuch für die Familien als angenehm empfunden wird.

Wer sich einen Besuch wünscht, Informationen benötigt oder zu den Sponsoren des wertvollen Begrüßungspakets zählen möchte, kann sich gerne unter:

willkommen@kinderschutzbund-altenkirchen.de melden.



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

GStB www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ Kindertagesbetreuung

Die Landesregierung hat entschieden, die vom Bund im Rahmen des Sondervermögens „Kinderbetreuungs-ausbau“ für die Jahre 2016 bis 2018 dem Land Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellten 26 Mio. € den Kommunen für den weiteren U3-Ausbau vollständig zu Verfügung zu stellen. Weiter wurde zwischen den Kommunalen Spitzenverbänden und der Landesregierung vereinbart, die Förderpauschalen für bewilligungsreife Anträge, die nach dem 15.09.2014 eingegangen sind, zu erhöhen. Bei einem Neubau einer Gruppe wird die Gruppenpauschale von 55.000 € auf 67.375 €, die Platzpauschale bei einem Neu- bzw. Umbau von 4.000 € auf 4.900 € und die Ausstattungspauschale von 1.000 € auf 1.225 € angehoben. Schließlich wurde vereinbart, dass den Kommunen für Baumaßnahmen zwischen 2008 und 2014 rückwirkend ein Betrag von 25 Mio. € gewährt wird, mit dem Baukostensteigerungen kompensiert werden, die beim Ausbau der Kindertagesstätten entstanden sind.

Allgemeines

■ Auf den Spuren des Genossenschaftsgründers Neuaufgabe der Broschüre „Historische Raiffeisenstraße“ vorgestellt

Dass Friedrich Wilhelm Raiffeisen neben Hermann Schulze-Delitzsch der Gründer des weltweit erfolgreichen Genossenschaftswesens ist, das ist zumindest im Westerwald Teil der Allgemeinbildung. Dass er Bürgermeister in Weyerbusch, Flammersfeld und Heddesdorf (Neuwied) war, ist etwas weniger bekannt. Wo er in der Region konkret darüber hinaus seine Spuren hinterlassen, darüber informiert die Broschüre über die „Historische Raiffeisenstraße“. Die Neuaufgabe über Raiffeisens Lebensweg stellte die Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft in der Altenkirchener Kreisverwaltung vor.

Nachdem die Historische Raiffeisenstraße - rund 50 Kilometer entlang der Bundesstraße B 256 zwischen Hamm und Neuwied - 2013 bereits eine neue und touristisch-markante braune Beschilderung erhalten hat, finden sich in der überarbeiteten Version der Broschüre historische und touristische Stationen, an denen Raiffeisen wirkte. Natürlich gehören die Museen bzw. Gedenkstätten in Hamm an der Sieg, Weyerbusch, Flammersfeld und Heddesdorf dazu, aber eben auch weniger prominente Orte: So trug er maßgeblich etwa zu Finanzierung und Bau von Schulhäusern in Walterschen, Neitersen, Weyerbusch und Malsbach bei, entwarf in Flammersfeld eine erste Umweltschutzverordnung, führte für Güllesheim den Beschluss zum Bau eines Brunnens herbei, der die Trinkwasserversorgung verbesserte, und beförderte in Heddesdorf die Gründung von Volksbibliotheken.

„Wir freuen uns natürlich sehr, dass wir nun die zweite Auflage der Broschüre vorlegen können, die das Wirken Raiffeisens komprimiert darstellt. Es ist ja nicht zu übersehen, dass Bedarf und Nachfrage da sind, das machen schon die zahlreichen Besuchergruppen im Raiffeisenland aus Deutschland, Europa und Übersee deutlich“, so der Vorsitzende der Raiffeisen-Gesellschaft, Werner Böhnke, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der genossenschaftlichen WGZ Bank in Düsseldorf.

Sein Stellvertreter Josef Zolk hatte die Aufgabe übernommen, das Redaktionsteam zu leiten, dem neben ihm die zuständigen Touristiker der Verbandsgemeindeverwaltungen angehörten: Udo Schmidt von der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm, Alexandra Spiegel von der Altenkirchener Verwaltung sowie Nadja Wiesbaum-Hümmerich und Martina Beer für die Verwaltung aus Flammersfeld. Zolk bedankte sich ausdrücklich auch bei allen externen Autoren und Fotografen, die ihre Beiträge - wo nötig leicht überarbeitet - auch für die zweite, 5000 Exemplare umfassende Auflage, bereitgestellt haben. Böhnke und Zolk ließen keinen Zweifel daran, dass die Bewerbung der Genossenschaftsidee für das Immaterielle Weltkulturerbe der Unesco verstärkt den Blick auf das Raiffeisenland lenke und das Interesse der Menschen wecke.

Landrat Michel Lieber machte als Gastgeber deutlich, wie wichtig der „große Sohn des Kreises“ auch für dessen Außendarstellung ist. Raiffeisen sei längst eine Marke, mit der man touristisch arbeite. Paul-Josef Schmitt, Vorstand der Raiffeisen-Gesellschaft, und Westerwald Bank-Vorstand Dr. Ralf Kölbach machten Raiffeisens gesellschaftliche Bedeutung für die Gegenwart deutlich. Sie wollen zudem weiter für Ideen der Raiffeisen-Gesellschaft werben und neue Mitglieder gewinnen.



Präsentation der neu aufgelegten Broschüre „Historische Raiffeisenstraße“ durch den Vorstand der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft und die Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltungen.

Die Broschüre ist kostenlos bei Kreisverwaltung und den Verbandsgemeindeverwaltungen erhältlich, außerdem in den Filialen der Westerwald Bank.

■ Offene Gartenpforte in Eichelhardt



Am Sonntag, 31. Mai, öffnet die Familie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt, von 11.00 - 18.00 Uhr auch dieses Jahr wieder ihre Gartenpforte. Interessierte Besucher haben die Gelegenheit, sich den im holländischen Stil gestalteten Cottage-Garten anzuschauen. Eingerahmt von Efeuhecken findet man zwischen Lavendel, Rosen und Buchsbaum viele gemütliche Sitzgelegenheiten, die zum Verweilen einladen. Im grünen Gartenhaus, welches als Sommerküche umfunktioniert wurde, können sich die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien aus der Landhausküche verwöhnen lassen.

Weitere „Offene Gartenportalen“ sind am 14. und 28. Juni 2015.

Infos erhalten sie bei Jörg und Steffie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618

■ Gartentage in Obererbach am 31. Mai und im Juni



Im Rahmen der Kräuterwind „Schau mich an Gartentage“ öffnet am Sonntag, 31.05., von 11.00 - 18.00 Uhr Familie Schumacher, Auf den Eichen 1, in Obererbach wieder die Pforten ihres Gartens. In dem mit viel Liebe zum Detail angelegten Garten laden sonnige Sitzplätze zum gemütlichen Verweilen ein. Im Herzstück des Gartens, dem romantischen Landhäuschen, hat man Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken und sich an kleinen, aber feinen Schätzen aus Omas Zeit zu erfreuen.

An folgenden Terminen ist der Garten noch geöffnet: Sonntag,

14.06., und Sonntag, 28.06., jeweils von 11.00 - 18.00 Uhr; Infos bei Bettina Schumacher, Tel. 02678-2671

■ American Days im Elvis-Museum



Am 04. und 05. Juni Röttgenstraße 6, Kircheib 11.00 - 20.00 Uhr Rock and Roll mit Jonny Winters als Studiogast am 02. Juli in SWR bei „Planet Wissen“



Rechtsanwaltskanzlei
Michael Adams
Erbrecht • Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht



57610 Altenkirchen • Bahnhofstraße 1 • Telefon 02681/9830225

Berechtigung von Ehegatten am Guthaben eines Kontos bei Vollmacht für den anderen Ehegatten

Der Bundesfinanzhof hat sich schon mehrfach mit der Frage auseinandergesetzt, ob einem umfassend bevollmächtigten Ehegatten am Kontoguthaben des anderen Ehegatten Vermögensrechte zustehen. Diese Frage ist auch regelmäßig im Falle des Todes eines Ehegatten von Bedeutung. Denn es macht einen großen Unterschied, ob ein Kontoguthaben vollständig oder nur zum Teil in den Nachlass fällt.

Der Inhaber eines Einzelkontos ist im Regelfall alleiniger Inhaber der Guthabenforderung. Auch eine erteilte Kontovollmacht ändert im Innenverhältnis der Ehegatten nichts daran, dass dem Kontoinhaber das Guthaben alleine zusteht.

Allerdings können Ehegatten auch stillschweigend eine Bruchteilsberechtigung des Ehegatten, der nicht Kontoinhaber ist, an der Kontoforderung vereinbaren. Ob dies angenommen werden kann, hängt davon ab, wie die Eheleute das Konto tatsächlich handhaben und wie ansonsten die Berechtigungen an den bestehenden Konten geregelt sind. Die Umstände des Einzelfalles sind maßgeblich.

Weitere Informationen unter:
www.rechtsanwalt-altenkirchen.de



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Sparkasse Westerwald Sieg bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Kodi bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Möbel Panthel bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudnbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



DANKE

für die Teilnahme an der Trauerfeier,
für die Begleitung auf seinem letzten Weg,
für eine Umarmung und Händedruck,
für tröstende Worte und liebevolle Zeilen,
für die vielen Zeichen der Liebe und
Freundschaft.

**HEINZ
KLAR**
† 18.04.2015

Brigitte Klar und Kinder
Eichelhardt, im Mai 2015



DANKE FÜR ALLES

Uns werden noch lange die
richtigen Worte fehlen.
Zu unfassbar ist unser Verlust.

Im Namen aller
Angehörigen:
Kathrin Staubus

**Karl Werner
Staubus**
† 24.4.2015

Steimel-Weroth, im Mai 2015



*Der Herr
ist mein Hirte ...*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfäl-
tige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt unserer
Pfarrerin Frau Kühmichel für die
tröstenden Worte, dem Pflegedienst
Haucke für die liebevolle Betreuung
unserer Mutter, der Nachbarschaft
und der Chorgemeinschaft Wahlrod.
Dem Bestattungshaus Christoph
Müller danken wir für die einfüh-
lsame Begleitung und die würdevolle
Trauerfeier.

Elise Meyer
21.06.25 – 27.03.15

Im Namen aller Angehörigen
Fam. Klaus Meyer

Wahlrod, im Mai 2015



Unser aufrichtiger Dank

gilt allen, die mit uns gemeinsam Abschied genommen
haben von unserem Vater

Heinrich Baum
* 11.12.1921 † 07.04.2015

und uns auf so vielfältige Weise ihre herzliche Verbun-
denheit und wohlthuende Anteilnahme spüren ließen.

**Monika Leicher und Familie
Regina Zimmermann und Familie**

Forstmehren, im Mai 2015

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.
Albert Schweitzer

**ANZEIGEN-ANNAHME
für eilige Traueranzeigen**



online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
02624 – 911-0

per Telefax
02624 – 911-115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Fronleichnam (4. Juni)**
kommt es zu nachstehenden Veränderungen des
Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **23/2015** wird der
Anzeigenannahmeschluss von
Montag, 1.6.2015, 9.00 Uhr auf
Freitag, 29.5.2015, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beach-
tung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



Kommunion & Konfirmation



Ein herzliches Dankeschön

für die vielen lieben Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Konfirmation

Wir haben uns sehr gefreut.

*Felix Sturm
Jonas Hüsch
Jan Philip Richter*

Busenhausen, im Mai 2015

Wir bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern, für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Konfirmation.

Tom Ernst, Fabian Löh, Dustin Keilhauer

Oberwambach, im Mai 2015

Farbanzeigen fallen auf!



Zu jeder Zeit selbst gestalten!



Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen



Information für unsere Leser und Inserenten

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag
Montag, 9.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:

Altenkirchen: Tabak - Zeitschriften - Lotto - Carmen Stangier
Marktstr. 11 - Tel. 026 81/53 21

Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Ihre Ansprechpartner
für Geschäftsanzeigen
und Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiter
Henry Kleinke

01 71 / 4 96 01 81
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Verkaufs-Innendienst
Elke Müller

0 26 24 / 9 11 - 2 0 7

Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
Telefon-Nr. 0 26 24 / 911-

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143, 144 od. 156
Zustellung	Fax 145

FTP-Übertragung: Auf Anfrage
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.

E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme: anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen: buchhaltung@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Zustellung: zustellung@wittich-hoehr.de

Postanschrift:
Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41
56203 Höhr-Grenzhausen
Postfach 1451
56195 Höhr-Grenzhausen

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Familienanzeigen     - Anzeige -



Herzlichen Dank
 sage ich hiermit allen Verwandten, Freunden
 und Bekannten, besonders Herrn Pfarrer
 Stefan Turk und den Kuchenbäckerinnen
 für die vielen Glückwünsche und Geschenke
 und die liebevollen Worte zu meinem
 90. Geburtstag
 Ich werde mich immer an diesen Tag erinnern.
Hilde Saßmannshausen
 Werkhausen

Am 7. Juni 2015 feiere ich meinen
80. Geburtstag.
Wer mir gratulieren möchte,
ist ab 15.00 Uhr bei uns zu Hause
herzlich eingeladen.
Heinz Lukat
 Oberwambach

Danke

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
 anlässlich meiner Konfirmation möchte ich
 mich, auch im Namen meiner Eltern,
 herzlich bedanken.
Sina Marth
 Eichelhardt, im Mai 2015

Am 4. Juni werde ich
80 Jahre
 Alle Gratulanten sind ab 15 Uhr
 im "Landgasthof Koch" Fluterschen
 recht herzlich eingeladen.
Christel Seiler
 Ich freue mich auf euer Kommen


Rini's Brautmoden
 Jedes neue Brautkleid
€ 498,-
 Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider
 bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.
 Termin und Beratung nur nach telefonischer
 Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30
 Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
 56170 Bendorf/Sayn · www.rinis-brautmoden.com



Ein gedruckter Blumen Gruß!
wittich.de/familienanzeigen

Am Donnerstag, den 4. Juni ist der Tag
 unserer
Diamantenen Hochzeit.
 Aus gesundheitlichen Gründen möchten
 wir diesen Tag nicht feiern.
 Wir bitten von Gratulationen und
 Geschenken abzusehen. Vielen Dank.
Willi und
Waltraud Eichelhard
 Obererbach, im Juni 2015

Ein Oldtimer wird 70.
Top gepflegt ...
kaum Gebrauchsspuren ...
ein echtes Liebhaberstück ...
 Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich am 6.6.2015 ab 18.00 Uhr in das
 Bürgerhaus nach Flammersfeld ein. Von persönlichen Geschenken bitte ich abzusehen.
 Über eine Geldspende zugunsten der Kinderkrebshilfe und der Fußballjugend der
 Wiedbachtaler Sportfreunde würde ich mich sehr freuen.



Rudolf Bellersheim
 Neitersen

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG

Flugplatz – 56333 Winningen

Telefon 0 26 06 / 8 66



Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 o. 20 Minuten

1 Pers. **139 €** o. **89 €**

2 Pers. **229 €** o. **149 €**

3 Pers. **285 €** o. **180 €**



Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs. Flugdauer: ca. 30 Minuten

140 €
(ca. 60 Min. 280 €)

Kunstflug

Loopings, Rollen, Turns, Rückenflug – Sie bestimmen das Programm. Der Pilot richtet sich nach Ihren Wünschen, Flugdauer: ca. 20 Minuten



195 €



Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Minuten

1 Pers. **49 €**

2 Pers. **89 €**

3 Pers. **99 €**

ab 49 €

Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot.
Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)



Geschenktipp: Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.



**Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
EINZELNACHHILFE – zu Hause –**

in allen Fächern und für alle Klassen

- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause

ABACUS Tel.: 026 02 / 674 99 88
08 00 / 122 44 88

www.abacus-ak.de

BROSCHÜREN DRUCKEN & SPAREN

*DIN A4 Broschüren, 16-seitig, drahtgeheftet, 4/4-farbig, 135g/m² Bilderdruckpapier

Bei einer Bestellmenge von 5.000 Stück zzgl. ges. MwSt.

www.lw-flyerdruck.de

Verlag + Druck LINUS WITTMICH KG
Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

DIN A4 Broschüren schon ab 16 Cent pro Stück!*

www.friseurhenzel.de

Andreas Puderbach
Deutschland, Deine Väter ...
- ausgespart und abkassiert -
Die Unterhalts- und Sorgerechtslüge im deutschen Familienrecht

ISBN 978-3-86468-897-3 · Softcover 16,90 €

Erschienen bei: edition winterwork
Carl-Zeiss-Str. 3 · 04451 Borsdorf
www.edition-winterwork.de

CMS³ **Company for Medical Study & Service Selters**

**Leiden Sie an chronischer Plaque-Psoriasis (Schuppenflechte)?
Teilnehmer für klinische Studie gesucht !**

Wir suchen Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis für die Teilnahme an einer klinischen Studie. In der Studie werden über den Zeitraum von einem halben Jahr die Wirksamkeit und die Sicherheit eines neuartigen Wirkstoffes untersucht, der unter die Haut injiziert wird.

Wenn Sie

- 18 Jahre oder älter und
- seit mindestens 6 Monaten die Diagnose Plaque-Psoriasis haben, und
- bisher keine systemischen Therapien zur Behandlung Ihrer Plaque-Psoriasis erhalten haben

können Sie für die Teilnahme an dieser Studie in Frage kommen. Die Entscheidung zur Aufnahme in die Studie trifft der Prüfarzt.

Die Studie wurde von der zuständigen Bundesoberbehörde genehmigt und von der Ethikkommission Rheinland-Pfalz zustimmend bewertet. Der Sponsor der Studie ist Novartis Pharma GmbH. Für die Studienvisiten beim Prüfarzt wird eine Fahrtkostenpauschale gewährt.

Bei Interesse können Sie sich unverbindlich informieren bei:

Dr. Ralph von Kiedrowski
Company for Medical Study & Service Selters (CMS³)
Kirchstr. 1
Telefon: 026 26- 9007 75
Fax: 026 26- 92 52 482
Mail: info@cmss-selters.de
Homepage: www.cmss-selters.de

Besuchen Sie unseren Werksverkauf

Sa., 6.6.2015 v. 9.00 – 17.00 Uhr · So., 7.6.2015 v. 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Keramikmarkt

Werksverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Töpferei Girmscheid

56203 Hör-Grenzhausen - Rheinstraße 41
(Stadtteil Hör – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 026 24 / 71 82

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

www.knoblauchreibe.de www.girmscheid.de www.keramik-tierfiguren.de

So blüht es auf dem Balkon

MISCH
Pflanzenhof und Gartengestaltung
Pflanzen
 aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
 Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Anerkannter Ausbildungsbetrieb
 Gärtnormeister Hilmar Misch berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
Telefon: 02688/8609 · Mobil: 0171/4208849 · www.garten-misch.de

www.ideen-aus-stahl.com
Dirk John

Tore
 Zäune
 Antriebe
 Balkone
 Geländer
 u. v. m.



57639 Rodenbach, Gewerbegebiet Am Walde 1
 Tel. 02684 / 1747 mobil 0160 / 7909462 Fax 02684 / 1236
 info@ideen-aus-stahl.com

Rosen und Lavendel

Optisch harmonisieren Rosen und Lavendel sehr gut miteinander: Die verschiedenen Blautöne bilden einen interessanten Farbkontrast zu weißen, roten oder gelben Rosenblüten. Dennoch ist diese Kombination nicht ganz problemlos, denn Lavendel und Rosen passen von ihren Ansprüchen her eigentlich gar nicht zu-

sammen. Zwar bevorzugen beide Pflanzenarten sonnige Plätze, Rosen brauchen jedoch - anders als Lavendel - einen feuchten und gut gedüngten Boden. Wer die ungleichen Gefährten trotzdem kombinieren möchte, sollte daher darauf achten, sie nicht zu nah nebeneinander zu pflanzen.

GPP/Downderry

Pflege rund ums Haus

Wir helfen Ihnen bei Gartenarbeiten wie Blumen pflanzen, Rasen mähen, Hecken schneiden. Wir bieten Ihnen auch diverse Fahrdienste an wie einkaufen, Fahrten zu Ärzten oder zu anderen Angelegenheiten. Unterstützung bei Hausmeisterarbeiten, z. B. beim Streichen, ist auch kein Problem. Wir sind in Ihrer Umgebung für Sie da!



Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Nordstr. 12 · 56244 Goddert
 Tel.: 0 26 26 / 9 24 87 43
 E-Mail: info@kleeblatt-pflegeteam.de

Der Buchtipp: Deko-Ideen für den Garten

Inspirierende Arrangements selbst gemacht
 Für viele Menschen ist der Garten wie ein zusätzliches Zimmer, das sie je nach Jahreszeit auch entsprechend in Szene setzen möchten. Wer dabei noch auf der Suche nach Inspiration ist, wird in Gabi Balsfullands neuem Buch Deko-Ideen für den Garten fündig. Von frühlinghaften Figuren aus Holz und Metall über einen selbstgegossenen Minitisch aus Beton bis hin zu herbstlichen Stillleben aus Natur-Fundstücken oder kleinen Installationen aus Licht und Eis reichen ihre Vorschläge für jahreszeitliche Arrangements. Insgesamt 13 Themenbereiche halten für jeden Geschmack leicht nachzuma-

chende Ideen bereit und zeigen, wie man den eigenen Garten individuell dekorieren kann. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt! Gabi Balsfulland beschäftigt sich schon lange mit Naturmaterialien und gestaltet daraus Dekorationsgegenstände. 2011 machte sie ihr Hobby zum Beruf und gründete eine erfolgreiche kleine Firma, die sich auf Dekorationen aus Holz, Stein, Beton, Wolle und vielen natürlichen Materialien spezialisiert hat. Gabi Balsfulland Deko-Ideen für den Garten 144 Seiten, 196 Farbfotos € 24,99 ISBN 978-3-440-14244-8 Kosmos Verlag, Stuttgart ET: Juli 2014



Tipps vom Profi

Zum Traumgarten wird das eigene Grün nur dann, wenn sich seine Bewohner darin wohlfühlen und ihre Nutzungsansprüche erfüllen können. Bei einer Familie soll er zudem ein Ort der Begegnung sein. Im persönlichen Gespräch vor Ort kann man mit dem Landschaftsgärtner herausfinden, wie sich die verschiedenen Wünsche auf begrenzter Fläche umsetzen lassen. Besonders bei einem kleinen Garten ist es wichtig, ihm Struktur zu geben, sodass verschiedene Bereiche entstehen – zum Entspannen, Spielen und Zusammensein. Der Profi kennt sich

außerdem mit dem Einbau von Spielgeräten aus. Wer also von einem Baumhaus, einer Rutsche oder einer Schaukel träumt, kann sich auch hier nützliche Tipps geben lassen, wie diese am besten in den Garten integriert werden. Insbesondere von dem Pflanzenwissen des Landschaftsgärtners können frisch gebackene Gartenbesitzer profitieren. Wenn Kinder im Garten spielen, ist es z. B. wichtig, keine giftigen Pflanzen zu verwenden. Auch Stacheln und Dornen sollten vermieden werden. Hier steht die Sicherheit über der Attraktivität der Bepflanzung.

GPP



Blütenpracht im grünen Wohnzimmer

Kaum ein Gehölz bringt im Sommer so viel Farbe in den Garten wie die Hortensie. Die ursprünglich aus Ostasien stammende Pflanze erfreut sich bei Gartenbesitzern seit Jahren wieder größter Beliebtheit. Mit ihren üppigen Blüten in rosa, blau, weiß oder pink sind Hortensien recht pflegeleicht, doch damit sie im Sommer in Kübeln und Beeten schön blühen, sollte man einige Tipps beherzigen.

Bei der Auswahl der Pflanzen fängt es schon an. Während herkömmliche Bauernhortensien nur an Trieben aus dem Vorjahr blühen, bilden z. B. Hortensien der ‚Endless Summer‘-Familie auch an ganz frischen Trieben Knospen, die fortlaufend große, ballförmige Blüten hervorbringen. Da alle Sorten extrem frosthart sind, kann ihnen auch der Winter nichts anhaben. Verblühte Blütenstände sollten grundsätzlich entfernt werden, da sonst die neue Blüte erst später einsetzt.

Die trockenen Blüten sollte man jedoch nicht abschneiden, sondern diese oberhalb des nächsten Blatt-Ansatzes vorsichtig zur

Seite wegbrechen. So kann sich die Hortensie sehr viel schneller regenerieren und – wie eine Rose – immer wieder neue Knospen bilden. Der eigentliche Rückschnitt sollte aber erst im Frühjahr des kommenden Jahres nach den letzten Nachtfrösten erfolgen. Bei jungen Pflanzen empfiehlt sich nur ein leichter Formschnitt, an älteren Pflanzen kann man jedoch durchaus eine größere Auslichtung vornehmen.

Hortensien bevorzugen einen windgeschützten, sonnigen bis halbschattigen Standort und einen lockeren humosen Boden. Etwa sechs Stunden Sonne am Tag und am besten etwas Schatten am Nachmittag. Bei großer Hitze im Sommer ist es übrigens normal, dass die Pflanzen gegen Mittag etwas schlapp aussehen. Sie lassen ihre Blätter absichtlich hängen, um der Sonne eine geringere Fläche zu bieten, so dass nicht so viel Wasser verdunstet. Das welke Aussehen reguliert sich aber mit genügend Wasser im Laufe des Tages von ganz allein wieder. Als Faustregel gilt: Lieber einmal viel, als öfter nur ein bisschen gießen. *djd/pt*



Foto: djd/Endless Summer

Rindenmulch

Scheffen in Hattert

Telefon 01 71 / 774 26 24

HONDA
The Power of Dreams

Garten- & Forst-**TECHNIK** Verkauf · Service · Ersatzteile
NAUROTH

Köln-Leipziger-Straße 1b
D- 57629 Kirburg (Ww.)
Tel.: +49 (0)26 61 - 36 21
Fax: +49 (0)26 61 - 61 458

E-Mail: info@gartentechnik-nauroth.de

www.gartentechnik-nauroth.de

SPASS AM FANGEN!
Die neuen Rasentraktoren von Honda - mit maximaler Fangleistung.

HF-Serie ab
3.139,-€**

- HF-Serie*:
- Perfekte Fangleistung Dank Optiflow®
 - Selektives Mulchsystem Versamow®
 - Zuverlässig in Qualität und Leistung



Abb. zeigt Rasenmähertraktoren HF 2622 HT

Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig Händler Hauspreis

HONDA

GARTENDEKORATION IM NATÜRLICH-LÄNDLICHEN STIL - MIT PFLANZENVERKAUF

SAMSTAG, 9.00 - 14.00 Uhr

6. JUNI 2015 LAGERVERKAUF



COUNTRY GARDEN
Das Lifestyle- und Bastelmagazin von TOM-GARTEN

Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg
Ortsteil Langenbach

Wegbeschreibung: www.country-garden.de

Auf vielfachen Wunsch!

NEU! - Täglich geöffnet

Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr

Mo. und Do. bis 18 Uhr

Friseur in der Goldschmiede
 Seit 10 Jahren in **Hachenburg**
 Wilhelmstrasse 37

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
 im romantischen Ahrweiler
 Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
 in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
 direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
 ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de



Badmöbel-Sonderverkauf
am 30. Mai, 8.00-14.00 Uhr

Holen Sie sich jetzt den Frühling ins Bad und sichern Sie sich eines der attraktiven Ausstellungs-Angebote:

- Bis zu 40% Sonder-Rabatt auf ausgewählte Badmöbelanlagen
- Stark reduzierte Einzelstücke wie Duschen, Wannen, Armaturen und vieles mehr



Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
 Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

Warum nicht gleich richtig machen.

Jeden Freitag bis 17:00 Uhr Blumenverkauf
am Parkplatz „Bierhäusel-Imbiss“ in Kircheib

- | | | | |
|----------------------------------|--------|--------------------|--------|
| Geranien: | 1,00 € | Surfinia Petunien: | 1,00 € |
| Kapkörbchen: | 1,00 € | 10 Rosen: | 1,50 € |
| Olivenzweige ca. 160 cm: 30,00 € | | | |

Seniorenwohngemeinschaft
„Haus am Berghof“
 An der Schule 20 in 57612 Kroppach

- befindet sich in sehr schöner und ruhiger Aussichtslage
- Wohngruppe mit bis zu 9 Personen
- Haustiere dürfen mitgebracht werden
- geräumige Zimmer
- Dementenbetreuung
- 24h Betreuung und Verpflegung
- Verhinderungspflege jederzeit möglich
- Tagesbetreuung täglich möglich - nachts nach Absprache
- Zimmerpreise ab 425,00 € Miete
- Probewohnen bis zu 4 Wochen möglich
- Besichtigung und Beratung nach Termin vor Ort möglich

Telefon: 0 26 26 / 92 48 743

600,00 €
für ihren Alten

(beim Kauf eines neuen **Contura-Ofens** der Fa. NIBE ab einem Ofenpreis von € 2.200,- incl. 19% MwSt.)

Aktion bis 30.06.2015 **C 520 T**

z. B. 2.590,-€
600,-€
1.990,-€

www.danish-ofen-studio.de

Forellenweg 2a,
 53577 Neustadt/Wied
 Tel.: 0 26 83 / 42 07 81
 Sommer-Öffnungszeiten:
 Fr 15.00 - 19.00 Uhr
 Sa 10.00 - 14.00 Uhr

- Kaminöfen - Specksteinöfen - Pelletöfen**
- Edelstahlschornsteine
 - Schornsteinsanierung
 - Kaminkassetten
 - Ofenrohre / Zubehör uvm.
 - Beratung durch Fachleute (auch bei Ihnen Zuhause)
 - Anlieferung und Montage durch eigenes Fachpersonal



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Seniorenwohngemeinschaft "Sonnenhof" in Steimel sucht Mitbewohner
 10 Zimmer, großzügige Bäder, Gemeinschaftsspeiseraum und -küche, Fernseh-/Gesellschaftsraum und zwei sonnige Terrassen erwarten Sie. Barrierefreiheit auf allen Ebenen.
 Eine 24-Stunden-Betreuung im Haus ist gewährleistet.
 Bewerbungen an Gerd und Tom Kleinmann
 56305 Puderbach, Steimeler Str. 8a, Fon: 026 84 / 97 95 37

KLEINMANN  **IMMOBILIEN**

Für vorgemerkte Interessenten suchen wir Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen.
Rufen Sie uns an: 0 26 84 / 97 95 37
 www.kleinmann-immobilien.de - Seit über 20 Jahren Ihr kompetenter Partner!

Flammersfeld (Nähe)
Mehrfamilienhaus in der
„Lahrer Herrlichkeit“



Wohnfläche: ca. 237 m²
 Grundstück: 611 m²
 Baujahr: ca. 1964
 Kaufpreis: 109.000,00 €
(zzgl. 3,57% Maklerkäufercourtage)

Energiebedarfsausweis: 286,20 kWh(m²a)
 Klasse: H, Öl

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Rufen Sie uns unverbindlich an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Ihr Ansprechpartner:
 Sebastian Schürt
 Tel.-Nr.: 02681-87300
www.kskak.de

 **Kreissparkasse Altenkirchen**

Wir suchen dringend für unsere Kunden

Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!
 service@witex-immobilien.de
 Tel. 0 26 81 / 8 79 11 90

Witex Immobilien

Vor Baubeginn an Sicherheitstechnik denken

Ein eigenes Haus ist auch heute noch ein weit verbreiteter Lebensraum. Wer sich diesen erfüllen will, sollte in der Projektierungsphase nicht nur die Architektur und Inneneinrichtung seines Neubaus im Blick haben. Zuverlässiger Gebäudeschutz gehört ebenfalls von Anfang an mit in die Planung. Dieser kann fast jeden zweiten Haus- und Wohnungseinbruch und so die teilweise verheerenden Folgen der Taten, wie Schlaf- und Angststörungen oder den Verlust des Hab und Guts, verhindern. Bereits im Objektplan des neuen Eigenheims lassen sich die Leerrohre für die Verdrahtung einer Alarmanlage berücksichtigen. Im Rohbau des Gebäudes sind die benötigten Kabel zu verlegen. Das spart aufwendiges Nachrüsten der Elektro-Leitungen und somit Zeit und Geld. Sämtliche Sicherheitskomponenten und die komplette Alarmanlage sollten geprüft sein. Für eine bestmögliche Sicherheitslösung lohnt sich deshalb der Weg zu einem Fachunternehmen. *djd*

2 schöne Wohnungen in Mammelzen zu vermieten

BJ 2007, 3 ZKB, 97 qm im 1. Stock oder 86 qm m. DG Balkon, Waschr., Kellerr., Garten, Spielplatz, 460,- € / 400,-€ + NK, Kautions 2 MM.

Telefon 0171-5243547

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
 Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

Infos unter: www.bender-immobilien.de
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

Eine Investition, die sich lohnt

Tausende Deutsche wollen ihn sich jedes Jahr erfüllen: den Traum vom eigenen Haus. Doch dieser Traum kann schnell zum Alptraum werden. Wenn der Bauunternehmer oder der Bauträger überraschend insolvent gehen, dann bleibt von der Wunschimmobilie oft nur eine Bauruine. Was die Wenigsten wissen: Die Wahl eines Bauunternehmers ist keine reine Glückssache. Denn seine Bonität kann vorab geprüft werden. Wenn Verbraucher vor einer größeren Investition stehen oder sich langfristig an einen Geschäftspartner binden, sollten sie Risiken so weit wie möglich ausschließen. Das heißt auch, sich vor Vertragsabschluss umfassend über den potentiellen Geschäftspartner zu informieren. Damit sich Verbraucher nicht auf Versprechen oder das eigene Bauchgefühl verlassen müssen, gibt es

die Schufa-Unternehmensauskunft. Mit der Schufa-Unternehmensauskunft haben Privatpersonen die Möglichkeit, sich über die Bonität von Unternehmen zu informieren (www.schufa-unternehmensauskunft.de). „Das hilft nicht nur Häuslebauern bei der Kontrolle des Bauunternehmens, auch Berufseinsteiger und Bewerber können sich von ihrem zukünftigen Arbeitgeber ein Bild machen“, erklärt Frank Bartenschlager, Abteilungsleiter Privatkunden Dialog der Schufa Holding AG. Ein wesentliches Element der Unternehmensauskunft ist die 10-stufige Bonitätskala. Diese erlaubt eine differenzierte Einstufung der Bonität des angefragten Unternehmens. Im persönlichen Online-Bereich können sie dann ein Unternehmen auswählen und eine Auskunft anfordern. *spp-o*

LBS IMMOBILIEN Die Nr. 1 in Rheinland-Pfalz auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung

<p>Berufssoldat mit Gattin sucht neuwertiges Haus in Altenkirchen u. Umgebung, mit mind. 4 Zimmern. Grdst. ab ca. 500 m². Mit Garage, Carport oder Stellpl. KP bis 280.000 €</p>	<p>Handwerker-Familie sucht Haus in schöner Wohnlage. Neben mind. 4 Zimmern ist Stauraum gewünscht. Renovierungsarbeiten sind kein Problem. KP bis 160.000 €</p>
<p>Ehepaar aus Bonn sucht gepflegte Eigentumswohnung in Zentrumsnähe, ab ca. 80 m² Wohnfläche. Neben etwas Stauraum ist ein PKW-Stellplatz erwünscht. KP bis 190.000 €</p>	<p>Banker mit Frau und 2 Kindern sucht gepflegtes Haus in Altenkirchen und Umgebung. Wfl. ab ca. 140 m², mind. 5 Zimmer und Garage gewünscht. KP bis 300.000 €</p>

LBS-Immobilien Gebietsleitung RLP Nord
Immobilienberater Mario Tillmann
 02681-95703 & 0178-3300030

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.lbs.de/rlp-nord

Golf-Erlebnis
19,- €
Schnupperkurs

Platzreife-Paket
179,- €
im Mai & Juni

Heckerhof 5 · 53783 Eitorf
Telefon 02243 / 92 32 62 · www.gut-heckenhof.de

Gut Heckenhof
Hotel & Golfplatz an der Sieg

Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 01.06. – 06.06.2015

Dicke Rippe	1 kg	3,99 €
Nackensteaks natur oder gewürzt	1 kg	6,99 €
Schweine-Rückensteaks natur oder gewürzt	1 kg	7,99 €
Putenschnitzel oder Putengyros	1 kg	7,99 €
Roastbeef oder Rumpsteak	100 g	2,29 €
„Born's Gute“ Bratwurst gebrüht mit Phosphat	100 g	0,85 €
Frischwurstaufschnitt	100 g	0,99 €
Original Schwarzwälder Schinken	100 g	1,69 €
Nudel- oder Kartoffelsalat	1 kg	4,55 €

Ab sofort gesucht:
1 Teil- oder Vollzeitkraft
für unseren Imbiss „Born's In“ in Höchstebach

Mittagsmenü Angebote vom 01.06. – 06.06.2015

Mo	Zigeunerschnitzel mit Pommes und Salat	5,50 €
	großer gemischter Salat mit Putenstreifen	5,80 €
Di	Gulasch dazu Nudeln und Apfelmus	5,50 €
	Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Mi	Spießbraten mit Kartoffelgratin und Krautsalat	5,50 €
Do	Feiertag	
Fr	Fleischkäse mit Nudel- oder Kartoffelsalat	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



Ich will **eine Aufgabe,**
nicht nur ein Gehalt.

UNTERNEHMEN DRK
Eine Welt voller Möglichkeiten.

Der DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. betreibt zahlreiche soziale Einrichtungen.
Für unsere DRK-Sozialstation in Asbach suchen wir ab sofort eine
Stellvertretende Pflegedienstleitung (m/w)
und Pflegekräfte (m/w).

Sind Sie interessiert?
Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung der Stelle finden Sie unter www.unternehmen-drk.de.

DRK-Sozialstation Asbach
Frau Landsberg-Dato
Hospitalstraße 8
53567 Asbach
E-Mail: sozialstation-asbach.pdl@lv-rlp.drk.de
Tel. 02683 / 949200

Stellen suchen & finden

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt
Wir stellen ein:
Pflegehelfer/-in in Voll- oder Teilzeit
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt
Tel.: 01 75 / 2 40 09 23

Wir suchen eine/n zuverlässige/n
Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:
Bezirk Fluterschen (315 Exemplare).
Bezirk Fluterschen TB (315 Exemplare).

Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig.
Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet.
Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.
Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter
E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148



STELLENMARKT

Stellen Anzeigenannahme **0 26 24/9 11 - 0**

aktuell

Wir suchen ab sofort in VZ/TZ für unsere Standorte Hachenburg u. Westerburg

Sozialpädagogen/in Sozialarbeiter/in

Institut für Bildung und Beruf
Adolph-Kolping-Str. 3
57627 Hachenburg
Tel.: 02662 4877
E-Mail.: ibb.leitung@t-online.de
z.H. Frau Annika Brenner




Arbeitnehmersteuern überall in Deutschland

Wir suchen dringend
Steuerfachangestellte, Steuerfachwirte, ehem. Finanzbeamte, etc. (m/w)
mit mind. 3-jähriger Berufserfahrung und guten Praxiskenntnissen zum Aufbau einer Beratungsstelle an ihrem eigenen Wohnort.

Lohnsteuerhilfeverein HILO e.V., Direktionsleiter Wilfried Höfer,
Auf Mathiasberg 21, 56746 Kempenich,
Wilfried.Hoefler@t-online.de ☎ 0 26 55 / 94 14 59

Typische Bewerbungsformen

In der Regel wird im Laufe des Bewerbungsprozesses mindestens nach einer der drei heute typischen Bewerbungsformen gefragt:

- der klassischen Bewerbung auf Papier
- der Bewerbung via Online-Bewerbungs-System
- der Bewerbung per E-Mail

Bewerbung via Online-Bewerbungs-System und Bewerbungen

per E-Mail gehören zu den so genannten Online-Bewerbungen. Um auf jede dieser Bewerbungsarten schnell und flexibel reagieren zu können, empfiehlt es sich, die Unterlagen in allen drei Varianten vorzubereiten und auf das jeweilige Format hin zu optimieren – also auch eine Online-Bewerbungsmappe anfertigen.

Wir suchen einen **zuverlässigen und motivierten Mitarbeiter** auf 450-€-Basis nach Stundenlohn, zur Pflege der Außenanlage unseres Firmengrundstückes in 57612 Obererbach bei Altenkirchen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter **0 26 81 / 95 07 81 60**, aber erst ab 1.6.2015

Helvita Seniorenzentrum Haus am Park



Unser Engagement für Ihr Wohlbefinden.

WIR HABEN EINE VISION. Wollen Sie mit uns neue Wege in der Altenpflege gehen?

Bei uns sollen ältere Menschen ein echtes Zuhause finden, das geprägt ist von familiärer Fürsorge, aber auch von Respekt und der Gewissheit, dass Betreuung und Pflege den höchsten Qualitätsstandards entsprechen.

Für unser Seniorenzentrum Haus am Park suchen wir eine stellv. Wohnbereichsleitung (m/w) in Vollzeit

die unsere Vision teilt und uns mit ihrem Engagement unterstützt.

Wir bieten Ihnen ein freundliches Arbeitsumfeld in einem schönen und lebendigen Haus mit zufriedenen Bewohnern und motivierten Kollegen.

Wenn Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe mit Gestaltungsmöglichkeiten und beruflichen Perspektiven suchen, ausgeprägte Führungsqualitäten und erste Berufserfahrungen als Wohnbereichsleitung mitbringen, sind Sie bei uns genau richtig. Denn wir wissen das Engagement unserer Mitarbeiter zu schätzen und bieten Ihnen deshalb bestmögliche berufliche und private Unterstützung mit

- betrieblicher Altersvorsorge
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Fort- und Weiterbildungsangeboten
- sowie einer familien freundlichen Dienstplangestaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und auf ein baldiges Kennenlernen.

Helvita Seniorenzentrum Haus am Park | Hauptstraße 27 | 56593 Niedersteinebach
Herr Daniel Terstegen, Hausleitung | Telefon: 0 26 87 - 79 1
E-Mail: terstegen@helvita.de | www.helvita.de




Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Holzverarbeitenden Industrie und zählen zu den führenden Holz-Palettenherstellern in Deutschland. Zu unseren Kunden zählen namhafte Unternehmen der chemischen und Konsumgüter-Industrie mit Sitz in Deutschland und Benelux.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen motivierten

Betriebsschlosser/Industriemechaniker (m/w) alternativ Mechatroniker/in

im 2-Schicht-Betrieb

Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung /Wartung, Reparatur unserer Produktionsanlagen und Gabelstapler
- Ausführung von Sonder- und Umbauarbeiten
- Anfertigen von Bauteilen (Dreh- u. Fräskenntnisse von Vorteil)
- Stahlbe- und -verarbeitung
- allg. Schlosserarbeiten an Vorrichtungen, Maschinen und Gebäuden

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Berufsfeld oder einem ähnlichen
- Berufserfahrung wünschenswert
- Kenntnisse in Schweißen und Schweißtechnik, gültiger Schweißschein von Vorteil
- selbständige Arbeitsweise
- Staplerführerschein von Vorteil
- Grundkenntnisse allg. Elektrotechnik und Automatisierungstechnik wünschenswert.

Es erwartet Sie ein modernes, familiengeführtes Unternehmen mit einem guten Betriebsklima sowie ein anspruchsvoller, interessanter Arbeitsplatz. Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie eigenen Erfolg, dann bewerben Sie sich bitte unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühesten Eintrittstermin. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie diese an:
Puderbach GmbH
Palettenwerk
Herrn Dipl.-Kfm. Heiko Puderbach
Am Lauterberg 27, 57614 Berod
www.puderbach.com



Tag der offenen Tür

**EINWEIHUNG NEUER THERAPIEFLÄCHEN
IN DER MITTELSTRASSE
SAMSTAG, 30.05.2015 VON 11 – 17 UHR**

Neue Räumlichkeiten in der Mittelstraße für:

- :: **Sporttherapie** mit Ausblick über die Dächer von Hennef
- :: **Ergotherapie und Logopädie**
- :: **Küche und Cafeteria**

IN DER MITTELSTRASSE 51

- 11:30 Uhr (Vortrag) **Moderne aktivierende Therapien bei Morbus Parkinson**
Dr. Kaut, FA Neurologie, Parkinson-Ambulanz, Universitätsklinikum Bonn (Neurologie)
- 13:30 Uhr (Vortrag) **Burnout – Krankheit oder Imageproblem?**
Dr. Völker, FA Psychosomatische Medizin/ Psychiatrie/Psychotherapie, Leiter Tagesklinik, Rhein-Klinik Bad Honnef
- 15:30 Uhr (Vortrag) **Herzchirurgie heute – aktuelle Behandlungsmethoden**
Dr. Philipp Hölzl, Oberarzt Herzchirurgie, HELIOS Klinikum Siegburg

ganztägig

Sporttherapie – machen Sie mit:

Testen Sie unser neues Ganzkörper-Ausdauergerät **NuStep**

Physiotherapie – probieren Sie aus:

Armeo – Effektive Therapie bei Arm-Hand Lähmungen



IN DER DICKSTRASSE 59

Unser Standort präsentiert sich im laufenden Therapiebetrieb. Gerne zeigen wir Ihnen das Haus und beantworten Ihre Fragen zur Reha und unseren weiteren Angeboten.

Genaues Tages-Programm auf www.siegreha.de!

Leckere Speisen und Getränke aus unserer neuen Küche

Vergünstigte Wertekarten in beiden Häusern

Ständiger Shuttlebus-Service zwischen beiden Häusern



Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

HABAKUK
Zeit zum Spielen.

KINDERTAG
Bastel Dir deinen
BESTIMMERHUT

Samstag **30. Mai 2015**
10 - 18 Uhr

Großfigurenschau
mit Schätzspiel

LIVE - Vorführung

Go-Cart + Bobby-Car
Parcour's

TAEKWONDO
AXEL MÜLLER

Physiotherapie &
Wohlbefinden
Waldstraße 27
87610 Altenkirchen
Tel.: 02681 9830309

Café
Teddybär

Lindenstr.70 • 57627 Hachenburg • Tel.: 02662 - 947888 - 0 www.habakuk.de

TAXI
Altenkirchen

TAXIBETRIEBE
UWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02681 - 2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten - Rollstuhltransporte
Flughafentransfer - Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

FLYER PLAKATE MAGAZINE VISITENKARTEN
BLÖCKE ETIKETTEN BRIEFPAPIER FALZFLYER
ZEITUNGEN AUFKLEBER BANNER FLYER
BROSCHÜREN FAHNEN WAHLWERBUNG

Ihre Online-Druckerei
LW-flyerdruck.de

www.weller-malerbetrieb.de

Creativ Schaubert

Schreibwaren ♦ Bürobedarf ♦ Bastelartikel ♦ Geschenke ♦ Pokale ♦ Gravuren ♦ DHL-Shop

Schulartikel von der Grundschule bis zum Abitur
Große Schulranzen - Ausstellung (McNeill, Scout, Herlitz)
Ab sofort über 20.000 Artikel in unserem Online-Shop unter
www.schreibwaren-schaubert.de bestellbar!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr u. 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Sa. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Bornenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen
Tel: 02681 - 9444710 ♦ Fax: 02681 - 9443800

ANZEIGEN-HOTLINE: 02624/911-0

Hubschrauber-Rundflug
Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

pro Person ab
€50.-

Abflugorte und Termine 2015		
Datum	Tag	Flugplatz
24.05.15	So	Westerwald - Allertchen
25.05.15	Mo	Westerwald - Allertchen
20.06.15	Sa	Koblenz - Winnigen
26.06.15	Fr	Westerwald - Allertchen
14.08.15	Fr	Koblenz - Winnigen
08.09.15	Di	Westerwald - Allertchen
09.09.15	Mi	Koblenz - Winnigen

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p. P.) und 20 Minuten (€ 100.- p. P.) Flugzeit.

Bestellen Sie jetzt!
www.hubschraubertag.de oder
unter Telefon: 0 26 88 / 98 90 12

Buchungscode: LW03

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 21 Uhr für Sie erreichbar.

ideal als Geschenk!

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen – je nach Gutscheinwert – 10 € bzw. 20 € in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.

Mercedes-230-CLK-Kompressor-
Cabrio, 142 kW, gr. Plak., Mod. 99
(10/98), TÜV/AU 10/15, 174 Tkm,
Leder, Sitzhzg., Klima, eID, eFH, ABS,
M+S, Alu, rot/schw., gepfl. Fahrzeug,
4.200 €. Tel.: 0171/3114259

VW Passat Variant TDi "Trend", Au-
tom., aus 1. Hd., 96 kW, Euro 3, orig.
neuer VW-Motor, EZ 8/05, TÜV/AU 1/
16, Klima, ABS, ESP, 8f. ber., silber-
met., Probl. m. Rückwärtsg., 2.990 €.
Tel.: 0171/3114259

Suche PKW, LKW und Busse für Export.
Km-Stand ist egal. Barzahlung!
Telefon 0 26 22 / 8 77 14 94

Top-Smart-Fortwo-Autom. "Sky",
40 kW, grüne Plak., Bj. 99, TÜV/AU 5/
2016, 94 Tkm, Klima, ZV, Alu, Stereo,
silber/beige, top Zustand, 2.300 €.
Tel.: 0171/3114259

Top VW-Golf-IV "Comfortline" aus 2.
Hd., 4-trg., 74 kW, grüne Plak., Mod.
98, TÜV/AU neu, 149 Tkm, ZV, ABS,
Klima, eFH, schwarz, 8-f. ber., gepfl.
Fahrzeug, 2.600 €. Tel.: 0171/
3114259

Skoda Fabia Kombi 1.2 Ambiente,
EZ 06/09, 51 kW (69 PS), Euro 4,
115.000 km, schwarz Perleffekt,
Benzin, TÜV 07/2016, 2. Hd., 8-f.
ber., sehr guter Zust., VB 4.990 €.
Tel.: 0176/63783747 AK

Alt-KFZ

Wir zahlen bis zu 200,- €
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

COOS RECYCLING

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Z.E Auto-Export, Achtung Barzah-
lung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Ge-
ländewagen/Stapler, zu höchsten
Preisen, aller Art, in jedem Zust., so-
fort Bargeld. Tel.: 0261/9888378,
0172/6526269 auch WE

Top Volvo-V70-Kombi-Diesel
"Premium" aus 2. Hd., 120 kW, Euro
3, Mod. 2004 (10/03), TÜV/AU neu,
242 Tkm, Teilleider, kpl. Ausst., Alu,
silbermet., super gepfl., 3.950 €. Tel.:
0171/3114259

Top Toyota-Carina GLI, Lim., 4-trg.,
97 kW, gr. Plakette, Bj. 94, TÜV/AU
neu, 179 Tkm, Alu, M+S, SD, rot,
gepl. Zust., 1.750 €. Tel.: 0171/
3114259

Sonstiges

Gartenpflege, Rasen-/Heckenschnitt,
Rindenmulch, Rundumservice. Tel.:
0163/1748850, Fa., Schöneberg

Ofenfertiges Brennholz, trocken,
Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1,
zu verk. Tel.: 02681/803063,
Schwientek

Entrümpelungen und Abriss, Bau-
abfall, Entsorgung, günstiger als Sie
denken. Tel.: 0151/41230503,
Svenhühnerfeld.de

Brennholz ofenfertig, trocken, 24er
und 33er Längen Buche/Eiche, Anlie-
ferung möglich. Tel.: 0171/8185629

Ankauf alter und moderner Münzen
und Medaillen gegen Barzahlung.
Tel.: 02634/1076

ANZEIGEN-HOTLINE:
02624/911-0

METZGEREI SCHNUG 
... der Spezialist mit Ideen

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung
von Tieren aus nächster Nähe,
alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 026 80/8090**

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1
Altenkirchen**

MIETWAGEN
Schumacher-Künstler *Altenkirchen*

✓ **PERSONENBEFÖRDERUNG**
✓ **KRANKENFAHRTEN**
(für alle Kassen)

Telefon: 02681/7191

ERDBEERFEST AUF DEM APPELHOF • AM 31.05.2015
VON 10:00 - 17:00 h.
Es erwarten Sie

- Fachliche Führungen durch die Plantage
- Erdbeerspezialitäten der Bäckerei Schmitz
- Köstlichkeiten von Uwe Steiniger
- Traktorfahrten für Jung und Alt
- Aktivitäten für die Kleinen.

Sie sind herzlich eingeladen.
Das Appelhof-Team freut sich auf
Ihren Besuch.

Zum Appelhof 3 • 51570 Windeck-Herchen
Infos unter 0 22 43 - 33 07 oder 0 22 43 - 3142

EINLADUNG



Polsterei Jörg Buchholz

Fon. 02685.988911
www.jb-polsterer.de



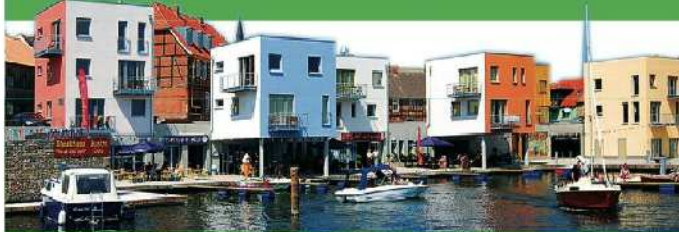
*Wir stehen für Würde,
Respekt und Seriosität.*

Baumhauer Tierbestattungen



Gartenstr. 5 · 56235 Ransbach-Baumbach · Tel. 02623-9214991
Mobil: 0157-30169782 · www.baumhauer-tierbestattungen.de

URLAUB an der Müritz



ferienkontor-mv.de

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 02742/911827 oder
0171/444046 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

hermes

Fleisch und Wurst vom Besten!

Grillen zum fairen Preis

- fr. dt. Hähnchenschenkel
Hkl. A, mit Rückenstück 1kg **1,95**
- 1a fr. grobe Bratwurst
würzig-pikant 1kg **3,95**
- magere eingel.
Bauchscheiben 1kg **4,95**
- Holzfällersteaks
1kg **4,95**
- del. Spießbraten
vom Nacken 1kg **4,95**
- eingel. Nackensteaks
Naturwürzung 1kg **5,45**
- eingel. Lummersteaks
Naturwürzung 1kg **6,95**
- pikante Rostbratwurst fein u.
Weißwurst mit Kräutern 1kg **6,95**
- Spareribs vom Kotelett
1kg **7,95**
- Rostbratwurst grob
mit Majoran oder Käse 1kg **8,45**
- Putensteaks
aus der Hahnenbrust 1kg **8,95**
- eingel. arg. Hüftsteaks
1kg **18,95**



Traditionsmetzgerei SEIT 1840

aktuell

gültig bis 06.06.2015

Wurst mit Geschmack

- 1a Ww. Fleischwurst i. Ring
mit u. ohne Knoblauch 100g **0,90**
- Mettenden aromatisch geräuchert u.
pikante Rindswurst 100g **0,95**
- Pizza-, Leber- u.
Fleischkäse 100g **0,95**
- del. Bockwurst u.
Schinkenmettwurst i. Natursaitling 100g **1,00**
- Kalbsleberwurst u.
Gutshofleberwurst 100g **1,00**
- Schinkenwurst u.
Paprikalyoner 100g **1,00**
- Presskopf hess. Art u.
Zwiebelsülze 100g **1,15**
- Jubiläumsjagdwurst u.
Hähnchenfilet mit Obst in Aspik 100g **1,25**
- Pasteten sechsfach sortiert u.
del. Bierschinken 100g **1,25**
- Dauerwurst-Aufschnitt
vierfach sortiert 100g **1,35**
- del. Grillkochschinken u.
Schinkenspeck 100g **1,35**
- dt. Cornedbeef 100g **1,40**

Große Auswahl, kleine Preise

- mag. fr. Schweinebauch 1kg **3,75**
- Schweinenacken 1kg **3,95**
- Schweinenackenbraten o.K. 1kg **4,95**
- Kotelett o.K. 1kg **5,45**
- Kasseler Rolle o.K.
mild u. mager 1kg **5,45**
- magerer
Schweineschinkenbraten o.K. 1kg **5,95**
- fr. Schweinefilet 1kg **8,95**
- Rinderhackfleisch
vom Jungbullen 1kg **5,95**
- zarter Rindergulasch
vom Jungbullen 1kg **8,85**
- 1a fr. dt. Roastbeef o.K. 1kg **16,95**
- fr. dt. Rinderfilet 1kg **25,95**
- fr. dt. Hähnchenbrustfilet 1kg **7,95**

HERMES-Fleischmarkt · 57610 Altenkirchen/bei Aldi · Kölner Straße 30
Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker · Tel. 0 26 81 - 23 72

Hermes Fleisch-Filialist GmbH · 57577 Hamm/Sieg · Tel. 0 26 82 - 7 70